



STADTSPIEGEL

**Amtsblatt der
Großen Kreisstadt
Limbach-Oberfrohna**

Bürger beteiligen sich an
Verkehrsplanung
ab Seite 7

Mähnenwölfe im Tierpark
angekommen

Seite 8

Käfersteine gewinnen TVO-
Mitternachtsturnier

Seite 18



Gemeinsam das neue Jahr begrüßt

Rund 700 Gäste konnte Oberbürgermeister Dr. Jesko Vogel am 10. Januar zum Neujahrsempfang der Stadt Limbach-Oberfrohna in der Stadthalle begrüßen. Die Big Band des Musikvereins Lichtenstein (Foto li. o.) sorgte für den musikalischen Rahmen und Julian und Cindy bezauberten die Gäste mit ihrer Show. Mit ihren Tricks gelang es ihnen sogar, Ehrenbürger Prof. Dr. Klaus Eulenberger und das gesamte Publikum zu verblüffen (Foto re. u.). Natürlich gab es an dem Abend auch die traditionelle Ansprache des Stadtoberhauptes zu hören. In dieser ging

er nicht nur auf die Entwicklung der Stadt, sondern auch die politischen und wirtschaftlichen Verhältnisse ein, von der diese abhängig ist. „Wir benötigen insbesondere auf kommunaler Ebene verlässliche Rahmenbedingungen, die langfristige Entscheidungen ermöglichen“, betonte er.

Zudem wurden die Träger der Ehrennadel vorgestellt und der „Unternehmer des Jahres 2019“ ausgezeichnet. Zu diesem hatte die Jury Rico Wrzal gewählt, der nicht nur eine innovative Haustechnik-Firma leitet, sondern sich auch für das Gemeinwohl engagiert (Foto Mitte,

ausführlicher Bericht nächste Ausgabe). So unterstützt er den Verein Freies Evangelisches Limbacher Schulzentrum FELS, dessen Bildungseinrichtung zukünftig in der von seiner Familie erworbenen Artiseda-Brache ihre Heimat finden soll. Dr. Tilman Werner, Geschäftsführer Sächsische Energieagentur SAENA GmbH, würdigte dies in seiner Laudatio und hob auch die Erfolgsgeschichte des in Kändler ansässigen Unternehmens hervor. Natürlich gab es am Rande des Neujahrsempfangs auch viele Gelegenheiten zu Gesprächen und dem Knüpfen von Kontakten (Fotos li. u. und re. o.).

**BÜRGERSERVICE****Stadtverwaltung**

Rathausplatz 1 | Fax: 03722/78-303
 E-Mail: post@limbach-oberfrohna.de
 Internet: www.limbach-oberfrohna.de
 Sonderausstellung im Haus D:
 „Einblick in die Geschichte unserer Schulen“ und im Haus A: Ausstellung „Fasadenwettbewerb“

Allgemeine Anfragen: 0800/3388000 (kostenfrei)

Anfragen an das Einwohnermeldeamt:
 03722/78-135

Servicezeiten des Bürgerbüros

buergerbuero@limbach-oberfrohna.de
 Montag 09:00 - 12:00 Uhr
 Dienstag 09:00 - 18:00 Uhr
 Donnerstag 09:00 - 18:00 Uhr
 Freitag 09:00 - 12:00 Uhr
 jeden 1. & 3. Samstag 09:00 - 12:00 Uhr
 Telefon: 03722/78-135

Die übrigen Verwaltungsbereiche haben teilweise abweichende Öffnungszeiten - siehe unten oder unter www.limbach-oberfrohna.de

Servicezeiten der Integrationsberatungsstelle

Außenstelle des Landkreises Zwickau
 Jägerstraße 2a | 2. OG
 Dienstag 09:00 - 12:00 Uhr
 und 13:30 - 17:30 Uhr
 Donnerstag 09:00 - 12:00 Uhr
 und 13:30 - 15:30 Uhr
 weitere Termine auf Anfrage
 - Uta Thiel, Sozialberaterin der Stadtverwaltung Limbach-Oberfrohna
 E-Mail: u.thiel@limbach-oberfrohna.de
 Telefon: 03722/78379 oder 0174/2138201
 - Christopher Günther, Kommunaler Integrationskoordinator des Landkreises Zwickau
 E-Mail: ibs-limbach-oberfrohna@landkreis-zwickau.de
 Telefon: 0174/7905623

Servicezeiten der allgemeinen Verwaltung und der Stadtinformation

Montag/Freitag 09:00 - 12:00 Uhr
 Dienstag 09:00 - 12:00 Uhr
 13:30 - 18:00 Uhr
 Donnerstag 09:00 - 12:00 Uhr
 13:30 - 15:30 Uhr

Bürgersprechstunde des Oberbürgermeisters

Rathaus | Rathausplatz 1 | Haus A
 1. OG, Dienstzimmer OB
 Donnerstag, 6. Februar 17:00 - 18:00 Uhr
 Um Voranmeldung unter Telefon: 03722/78-108 wird gebeten.

Sprechzeiten Ortsvorsteher Bräunsdorf

Rathaus | Untere Dorfstraße 8
 Telefon: 03722/93422
 Donnerstag 15:30 - 18:30 Uhr

Sprechzeit Ortsvorsteherin Kändler

Rathaus | Hauptstraße 30
 Telefon: 03722/408045
 Dienstag, 4. Februar 17:00 - 18:00 Uhr
 oder nach telefonischer Vereinbarung unter: 03722/94385

Sprechzeiten Ortsvorsteher Pleißa

Rathaus | Pleißenbachstraße 68a
 Telefon: 03722/817120
 Dienstag 16:00 - 18:00 Uhr

Sprechzeiten Ortsvorsteherin Wolkenburg-Kaufungen

Rathaus | Kaufunger Straße 19
 Telefon: 037609/5423
 Dienstag 16:30 - 18:00 Uhr
 oder nach Vereinbarung: ov@woka-net.de
 Neu: letzter Mittwoch im Monat „Bürgercafé“

Schiedsstelle

Rathaus | Rathausplatz 1 | Haus F
 Beratungsraum „Renaissance-Raum“
 Telefon: 03722/78-300 (nur während der Sprechzeiten); jeden 2. Donnerstag des Monats 15:30 - 17:30 Uhr

Anwaltliche Beratungsstelle

Rathaus | Rathausplatz 1 | Haus F
 Beratungsraum „Renaissance-Raum“
 jeden Dienstag 15:30 - 17:30 Uhr
 Achtung: Kostenfreie Rechtsberatung nur für Bedürftige!

Rentenversichertenberatung

Rathaus | Rathausplatz 1 | Haus F
 Beratungsraum „Renaissance-Raum“
 Telefon: 03722/78-300 (nur während der Sprechzeiten); jeden 1. und 3. Donnerstag des Monats jeweils von 14:30 - 17:30 Uhr
 Terminvereinbarung nur außerhalb der Sprechzeit unter Telefon: 03722/94311

Kostenfreie Energieberatung Verbraucherschutzzentrale

Rathaus | Haus F | Rathausplatz 1 | Beratungsraum „Renaissance-Raum“
 jeden 2. Donnerstag des Monats von 13 - 15 Uhr – nur nach Terminvereinbarung unter: 0800/809802400 (kostenfrei)

Sprechzeiten des Finanzamtes Zwickau

Rathaus | Haus D | Rathausplatz 1
NEU: Zimmer D-104
 14-tägig dienstags
 (gerade Kalenderwoche)
 9:00 - 12:00 Uhr
 13:30 - 18:00 Uhr

Bürgerservice des Landratsamtes

Außenstelle | Jägerstraße 2a

Telefon: 0375/440221900

Montag 08:00 - 16:00 Uhr
 Dienstag/Donnerstag 08:00 - 18:00 Uhr
 Mittwoch/Freitag 08:00 - 12:00 Uhr
 Samstag, 15. Januar 09:00 - 12:00 Uhr

„LIMBOmar“

Kellerwiese 1 | Telefon: 03722/608970

Schwimmbad

Montag 12:30 - 17:00 Uhr
 (nur Bahnschwimmen)
 Dienstag 05:30 - 22:00 Uhr
 (Frühschwimmerclub) 05:30 - 08:00 Uhr
 Mittwoch 12:30 - 18:00 Uhr
 Donnerstag 07:00 - 22:00 Uhr
 Freitag 10:30 - 22:00 Uhr
 Samstag 12:00 - 20:00 Uhr
 Sonntag, Feiertag 09:00 - 20:00 Uhr
 Sondernutzungszeiten können den Badebetrieb einschränken!

Sauna

Montag, Frauensauna 14:00 - 22:00 Uhr
 Dienstag/Mittwoch/Freitag
 Gemeinschaftssauna 10:30 - 22:00 Uhr
 Donnerstag
 Herrensauna 10:30 - 16:00 Uhr
 Gemeinschaftssauna 16:00 - 22:00 Uhr
 Samstag,
 Familiensauna 10:00 - 16:00 Uhr
 Gemeinschaftssauna 16:00 - 20:00 Uhr
 Sonntag/Feiertag
 Gemeinschaftssauna 10:00 - 20:00 Uhr

Stadtbibliothek

Moritzstraße 12 | Telefon: 03722/92336
 Montag/Donnerstag 13:00 - 18:00 Uhr
 Dienstag 10:00 - 15:00 Uhr
 Freitag 10:00 - 14:00 Uhr
 Samstag, 1. Februar 09:00 - 12:00 Uhr
 (10 Uhr Vorlesestunde)

Tierpark

Tierparkstraße | Telefon: 03722/92861
 täglich 09:30 - 16:00 Uhr

Esche-Museum

Sachsenstraße 3 | Telefon: 03722/93039
 täglich außer montags 13:00 - 17:00 Uhr
 Führungen und Vorführungen:
 jeden 2. Samstag und jeden 4. Sonntag im Monat Sonderausstellung: „Unter Dampf – die Sammlung Ziemert“

Schloss Wolkenburg

Schloss 3 | Telefon: 037609/58170
Achtung: Winterschließzeit bis 19. März

RZV Bereitschaftsdienst Trinkwasser

24 h-Havarie-Telefon: 03763/405405

ZVF Bereitschaftsdienst Abwasser

Bereitschaftstelefon: 0174/5101615

eins Bereitschaftsdienst Gas

24 h-Havarie-Telefon: 0800/111148920

**AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN****Sitzungstermine****Stadtrat tagt**

Die nächste öffentliche Sitzung des Stadtrates findet am Montag, dem 3. Februar 2020, um 18:30 Uhr, im Johann-Esche-Saal des Esche-Museums, Sachsenstraße 3, in Limbach-Oberfrohna statt.

Kultur-, Jugend- und Sozialausschuss tagt

Die nächste öffentliche Sitzung des Kultur-, Jugend- und Sozialausschusses findet am Dienstag, dem 4. Februar 2020, um 18:30 Uhr, im Beratungsraum „Zlin“, Haus B des Rathauses im Limbach-Oberfrohna (Rathausplatz 1) statt.

Technischer Ausschuss tagt

Die nächste öffentliche Sitzung des Technischen Ausschusses findet am Dienstag, dem 11. Februar 2020, um 18:30 Uhr, im Beratungsraum „Zlin“, Haus B des Rathauses im Limbach-Oberfrohna (Rathausplatz 1) statt.

Ortschaftsrat Kändler tagt

Die nächste öffentliche Sitzung des Ortschaftsrates Kändler findet am Mittwoch, dem 5. Februar 2020, um 19:00 Uhr, im Schulspeisesaal des Rathauses Kändler (Hauptstraße 30) statt.

Ortschaftsrat Pleiße tagt

Die nächste öffentliche Sitzung des Ortschaftsrates Pleiße findet am Mittwoch, dem 5. Februar 2020, um 19:00 Uhr, im Ratssaal des Rathauses im Ortsteil Pleiße (Pleißebachstraße 68) statt.

Ortschaftsrat Bräunsdorf tagt

Die nächste öffentliche Sitzung des Ortschaftsrates Bräunsdorf findet am Donnerstag, dem 6. Februar 2020, um 19:00 Uhr, in der Feuerwache Bräunsdorf (Bodenreform 10) statt.

Die Tagesordnungen

können jeweils sechs volle Tage vor dem jeweiligen Sitzungstermin an den nachfolgend genannten Bekanntmachungstafeln eingesehen werden. Zusätzlich werden diese unter www.limbach-oberfrohna.de, „Aktuelles/ Stadtrat & Gremien“ veröffentlicht.

Standort der Bekanntmachungstafeln im Stadtgebiet:

- im Rathaus, Haus B, Foyer Erdgeschoss
- am Rathaus, Haus D, Zufahrt zum Rathaus
- am Gebäude Straße des Friedens 100
- an der Kreuzung Waldenburger Straße/Meinsdorfer Straße (neben der Parkplatzeinfahrt)
- im Ortsteil Bräunsdorf am Rathaus (Untere Dorfstraße 8)
- im Ortsteil Kändler am Rathaus (Hauptstraße 30)
- im Ortsteil Pleiße am Rathaus (Pleißebachstraße 68 a)
- im Ortsteil Wolkenburg-Kaufungen
 - in Wolkenburg am Rathaus (Kaufunger Straße 19)
 - in Kaufungen (Dorfstraße/ Buswartehaus Nähe Gasthof Kaufungen)
 - in Dürrengerbisdorf (an der Einfahrt zum Talweg)
 - in Uhlsdorf (An der Alten Mühle)

Vergabehinweise**Vergabehinweis - Vergabe 02/20**

Die Öffentliche Ausschreibung nach VOB/A für das Bauvorhaben Errichtung einer unentgeltlichen öffentlichen Toilettenanlage am Amerika-Tierpark, Los 09 Tischler (Bauvertrag nach Einheitspreisvertrag), Tierparkstraße, 09212 Limbach-Oberfrohna ist im Internet unter www.evergabe.de, www.vergabe24.de, www.service.bund.de und www.limbach-oberfrohna.de (Rubrik „Aktuelles“, „Infos & Bekanntmachungen“) veröffentlicht.

Vergabehinweis - Vergabe 03/20

Die Öffentliche Ausschreibung nach VOB/A für das Bau-

vorhaben Errichtung einer unentgeltlichen öffentlichen Toilettenanlage am Amerika-Tierpark, Los 11 Malerarbeiten (Bauvertrag nach Einheitspreisvertrag, Tierparkstraße, 09212 Limbach-Oberfrohna ist im Internet unter www.evergabe.de, www.vergabe24.de, www.service.bund.de und www.limbach-oberfrohna.de (Rubrik „Aktuelles“, „Infos & Bekanntmachungen“) veröffentlicht.

FINANZAMT
ZWICKAU

Servicetage des Finanzamtes Zwickau in Limbach-Oberfrohna

Das Finanzamt bietet weiterhin Servicetage an.

Zeit: ab 21. Januar 2020 bis auf weiteres
dienstags (gerade Kalenderwoche)
im 14-tägigen Rhythmus
9.00 - 12.00 Uhr und 13.30 - 18.00 Uhr

Ort: Rathaus Limbach-Oberfrohna
Rathausplatz 1, Gebäude D
Raum D 104

Dieser Zugang ist nicht barrierefrei.

Bei Bedarf bitte im Bürgerbüro melden.

Lernen – ein Leben lang!**Angebote für Senioren im Landkreis Zwickau**

Die Bildungskoordination des Landkreises Zwickau hat die Aufgabe, mehr Transparenz über Bildungsangebote herzustellen, um mehr Menschen zu erreichen und damit auch die Beteiligung an und den Zugang zu Bildungsangeboten zu erleichtern. Für den Bereich der Seniorenbildung im Landkreis Zwickau soll im Jahr 2020 eine Broschüre entstehen, in

weiter auf Seite 4

Impressum: www.limbach-oberfrohna.de

Herausgeber und verantwortlich für den amtlichen Teil:

Stadtverwaltung Limbach-Oberfrohna • Oberbürgermeister
Dr. Jesko Vogel, Rathausplatz 1, Tel.: 03722/780

Verantwortlich für den nicht amtlichen Teil: der jeweilige Verfasser

Verantwortlich für Satz, Anzeigen und Verlagssonderveröffentlichungen:

Zweitweg GmbH, Verlag und Werbung, Grenzgraben 69, 09126 Chemnitz,

Tel.: 0371/5334521, Fax: 0371/5334518,

Mail: zweitweg-verlag@selbsthilfe91.de

Druck: Limbacher Druck GmbH, Tel.: 03722/92147

Vertrieb: VDL Sachsen Holding GmbH & Co KG,

Winklhofer Straße 20, 09116 Chemnitz, Tel. 0371/65 62 12 00

gedruckt auf 100% Recycling-Papier

Der „Stadtspiegel“ erscheint vierzehntägig für alle erreichbaren Haushalte und ist außerdem im Bürgerbüro der Stadtverwaltung erhältlich. Wenn Sie kein Amtsblatt erhalten, melden Sie sich bitte unter Telefon: 0800-3388000 (kostenfrei). Aus Gründen der Lesbarkeit und des begrenzten Platzangebots drucken wir in den Texten des „Stadtspiegel“ nur die jeweils männliche Form der Personenbezeichnungen ab. Natürlich sind damit auch alle weiblichen und sich anderweitig verstehenden Leser angesprochen.



der Bildungsangebote, die sich speziell an ältere Menschen richten, übersichtlich zusammengefasst sind. Wir wollen neben allen Angeboten non-formaler Bildung (individuelle Weiter- und Fortbildungen, VHS-Kurse, Kunst-, Tanz- und Sprachkurse ...) auch alle Formen informeller Bildung in Museen, Theatern, bei Seniorenentretreffen, in Gemeindezentren sowie bei Kreativangeboten usw. in unserer Broschüre auf-führen. Wir sind überzeugt davon, dass es vielfältige Angebote in allen Kommunen und Gemeinden unseres Landkreises gibt und brauchen jetzt Ihre Unterstützung, um möglichst alle Angebote zu erfassen.

Deshalb möchten wir alle Bildungsträger, engagierte Privatpersonen, Gemeindeglieder usw. bitten, uns Ihre Angebote mitzuteilen.

Nutzen Sie hierfür das unter:

www.landkreis-zwickau.de/download/schule/Formular_Erfassung_der_Angabebildungsangebots.pdf zur Verfügung stehende Formular und senden es an IntegrierteSozialplanung@landkreis-zwickau.de.

*Claudia Baier und Stephanie Schröder
Bildungskoordination, Landkreis Zwickau*



STELLEN- UND AUSBILDUNGSBÖRSE

Stellenausschreibung I

Der Eigenbetrieb „Städtische Bäder Limbach-Oberfrohna“ sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt

einen Rettungsschwimmer, Fachangestellten für Bäderbetriebe (m/w/d).

Ihr Aufgabengebiet umfasst:

- die Aufsicht und Überwachung des Badebetriebes im Familienbad „LIMBOmar“ sowie im Sonnenbad Rußdorf,
- das Durchführen von Schwimmkursen,
- die Kontrolle, Wartung und Steuerung der technischen Anlagen einschließlich der Wasseraufbereitung,
- die Wahrnehmung der Kassengeschäfte im Sonnenbad,
- das Durchführen von Saunadiensten sowie
- die Pflege- und Reinigungsmaßnahmen in den Einrichtungen.



STRASSENSPERRUNGEN

Hier finden Sie wichtige Verkehrseinschränkungen.

Berücksichtigt werden können nur Angaben, die der Straßenverkehrsbehörde zum Redaktionsschluss vorliegen, das heißt, dass die Auflistungen gegebenenfalls aufgrund kurzfristig eingerichteter Baustellen unvollständig sind.

Straßen	Zeitraum	Art der Einschränkung	Grund
Bachstraße	voraussichtlich bis Ende April 2020	Vollsperrung zwischen der Jägerstraße und der Hausnummer 4, Einbahnstraßenregelung wird aufgehoben	Kanalbau
Lindenstraße/Willy-Böhme-Straße Knoten Willy-Böhme-Straße	voraussichtlich Februar bis Ende II. Quartal 2020	Vollsperrung	Kanalbau und grundhafter Straßenausbau Lindenstraße und Willy-Böhme-Straße
Ortsdurchfahrt Bräunsdorf Kreisstraße K 7313 (in Höhe Brücke Teichdamm/ Abzweig Am Hohen Busch)	bis Juni 2020	Vollsperrung	Brücken-, und Stützwandneubau, Fahrbahn- und Gehwegbau, Erneuerung Elt und Straßenbeleuchtung
Nordstraße zwischen Straße des Friedens und Lindenstraße	voraussichtlich bis Juni 2020	Vollsperrung	Kanalarbeiten mit anschließendem grundhaftem Straßenausbau - weiterführend Lindenstraße bis Gabelsbergerstraße
Schröderstraße im gesamten Verlauf	voraussichtlich bis Ende 2020 (gesamte Baumaßnahme)	Vollsperrung 1. Bauabschnitt zwischen der Frohnbachstraße und Karlstraße (mit Knoten Karlstraße)	Kanalbau mit anschließendem grundhaftem Straßenausbau
Goethestraße im gesamten Verlauf	voraussichtlich bis Ende 2021 (gesamte Baumaßnahme)	Vollsperrung 1. Bauabschnitt zwischen Straße des Friedens und Friedrichstraße (mit Abzweig Friedrichstraße)	Kanalarbeiten und anschließender grundhafter Straßenausbau

Sie verfügen über folgende Voraussetzungen:

- eine erfolgreich abgeschlossene Berufsausbildung zur/ zum Fachangestellten für Bäderbetriebe oder
- gute Kenntnisse in der Bädertechnik und handwerkliches Geschick zur Durchführung von Wartungs-, Reparatur- und Unterhaltungsarbeiten,
- Bereitschaft zur Wechselschicht-, Wochenend- und Feiertagsarbeit.

Ihre Stärken sind:

- Zuverlässigkeit, Selbständigkeit, Belastbarkeit sowie Durchsetzungsvermögen,
- dienstleistungsorientiertes Auftreten und Handeln,
- selbstbewusstes, aufgeschlossenes und repräsentatives Verhalten,
- hohe Flexibilität und damit auch die Bereitschaft zur Absicherung von Feiertags- und Wochenenddiensten.

Die ausgeschriebene Stelle ist unbefristet, zum nächstmöglichen Zeitpunkt in Teilzeit mit 30 Wochenarbeitsstunden, zu besetzen. Die Vergütung erfolgt nach dem Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst (TVöD VKA) sowie die im öffentlichen Dienst üblichen Sozialleistungen.

Ihre aussagefähigen Bewerbungsunterlagen senden Sie bitte bis zum **31.01.2020** an den:

Eigenbetrieb „Städtische Bäder Limbach-Oberfrohna“
Eigenbetriebsleiter Dirk Schuler
Kellerwiese 1
09212 Limbach-Oberfrohna
E-Mail: schuler@limbomar.de

Schwerbehinderte Menschen sind besonders aufgefordert sich zu bewerben und werden bei gleicher Eignung vorrangig berücksichtigt.

Kosten, die im Zusammenhang mit der Bewerbung entstehen, werden durch den Eigenbetrieb „Städtische Bäder Limbach-Oberfrohna“ nicht ersetzt.

Bei Bewerbungen per E-Mail werden ausschließlich Anhänge im PDF-Format verwertet.

Stellenausschreibung II

Der Eigenbetrieb „Städtische Bäder Limbach-Oberfrohna“ sucht im Freizeit- und Familienbad „LIMBOMar“, zum nächstmöglichen Zeitpunkt

**einen Mitarbeiter für den Bereich
Rezeption/Kasse (m/w/d).**

Ihr Aufgabengebiet umfasst:

- die Verantwortung für den ordnungsgemäßen Ablauf an der Rezeption/Kasse sowie die Bedienung der EDV-Systeme (Kassensystem, Kursmanager, etc.) und die ordnungsgemäße Führung und Abrechnung der Kasse und damit die Absicherung der regelmäßigen Öffnungszeiten des „LIMBOMars“,
- den kundenorientierten Empfang, die Absicherung des Telefondienstes sowie die Beratung der Gäste,
- die Bearbeitung kleinerer Verwaltungsaufgaben sowie die Einteilung unserer Kursangebote,
- die Einhaltung der Ordnung und Sauberkeit im Bereich der Rezeption/Kasse.

Sie verfügen über folgende Voraussetzungen:

- eine erfolgreich abgeschlossene Berufsausbildung,
- sichere Kenntnisse in Bezug auf eine korrekte Korrespondenz sowie sehr gute Kenntnisse im Umgang mit

dem PC allgemein und mit Microsoft-Office-Programmen (insbesondere Word und Excel).

Ihre Stärken sind:

- Zuverlässigkeit, Selbständigkeit, Belastbarkeit sowie Durchsetzungsvermögen,
- dienstleistungsorientiertes Auftreten und Handeln,
- selbstbewusstes, aufgeschlossenes und repräsentatives Verhalten,
- hohe Flexibilität und damit auch die Bereitschaft zur Absicherung von Feiertags- und Wochenenddiensten.

Die ausgeschriebene Stelle ist befristet (Krankheitsvertretung) mit einer Aussicht auf spätere Festeinstellung, zum nächstmöglichen Zeitpunkt in Teilzeit mit 30 Wochenarbeitsstunden, zu besetzen. Die Vergütung erfolgt nach dem Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst (TVöD-VKA) sowie die im öffentlichen Dienst üblichen Sozialleistungen.

Ihre aussagefähigen Bewerbungsunterlagen senden Sie bitte bis zum **31.01.2020** an den:

Eigenbetrieb „Städtische Bäder Limbach-Oberfrohna“
Eigenbetriebsleiter Dirk Schuler
Kellerwiese 1
09212 Limbach-Oberfrohna
E-Mail: schuler@limbomar.de

Schwerbehinderte Menschen sind besonders aufgefordert sich zu bewerben und werden bei gleicher Eignung vorrangig berücksichtigt.

Kosten, die im Zusammenhang mit der Bewerbung entstehen, werden durch den Eigenbetrieb „Städtische Bäder Limbach-Oberfrohna“ nicht ersetzt.

Bei Bewerbungen per E-Mail werden ausschließlich Anhänge im PDF-Format verwertet.

Aktuelle Stellenangebote der Agentur für Arbeit für Limbach-O./Niederfrohna:

Altenpfleger/-helfer; Ausbaufacharbeiter/Monteur; Berufskraftfahrer; Chemikant; CNC-Fachkräfte/Schleifer; Elektriker/Elektroniker; Fachkraft-Lagerlogistik; Fahrer Paketdienst; Fleischer; Friseur; Gabelstaplerfahrer; Hausmeister; Helfer-Textilherstellung; Hotelfachkraft; Informatiker; KFZ-Mechatroniker; Maler; Maschinen- und Anlagenführer; Maurer; Metallbauer; Mechatroniker; Physiotherapeut; Reinigungskräfte; Servicekräfte (Hotel, Restaurant); SPS-Fachkraft

Minijobs: Mitarbeiter im Umschlaglager für Paketdienste
(alle Berufe m/w/d)**HINWEIS:**

Sie arbeiten, wollen sich aber beruflich verändern? Mit einer Meldung als arbeitssuchend ist das möglich. Wie das funktioniert? Und welche Vorteile das für Sie hat? Rufen Sie an unter 0800/4 5555 00 wir beraten Sie gern.

Nähere Angaben und viele weitere freie Stellen und Ausbildungsplatzangebote finden Sie auch im Internet unter www.arbeitsagentur.de, in der Jobbörse.

Klicken Sie sich doch mal rein!

Ihr Ansprechpartner im Arbeitgeber-Service Chemnitzer Land für die Meldung freier Stellenangebote oder für Fragen zu freien Stellenangeboten ist:

Ronny Frei

E-Mail: Hohenstein-Ernstthal.Arbeitgeber@arbeitsagentur.de
 Tel: 03723/409185

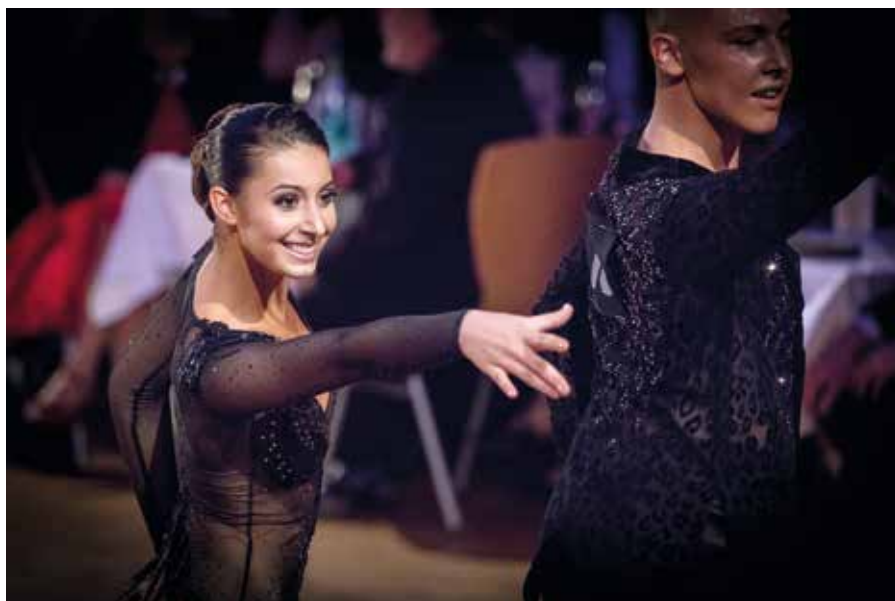
**AUS DEM
STADTGESCHEHEN****Neuer Bürgermeister
zum 20. Dezember ernannt**

Nachdem Robert Volkmann am 2. Dezember vom Stadtrat zum neuen Beigeordneten gewählt wurde, nahm Oberbürgermeister Dr. Jesko Vogel ihm am 19. Dezember den Diensteid ab und überreichte die Ernennungsurkunde (Foto). Somit ist er seit 20. Dezember

offiziell der neue zweite Mann in der Stadtverwaltung. Entsprechend der Hauptsatzung trägt der Beigeordnete die Amtsbezeichnung Bürgermeister. Zu seinem Geschäftsbereich gehören die Fachbereiche Ordnungsangelegenheiten und Stadtentwicklung sowie die Stabsstellen Wirtschaftsförderung und Digitalisierung. Letztere wird in den kommenden Jahren immer mehr an Bedeutung gewinnen und wurde im Rahmen der Neubesetzung zu den Aufgaben des Bürgermeisters hinzugefügt. Der 34-jährige Robert Volkmann stammt aus Bad Schlema und begann nach seinem Abitur ein dreijähriges Studium an der Fachhochschule für Verwaltung in Meißen mit dem Abschluss als Diplom-Verwaltungswirt (FH). Hierbei war die Stadt Limbach-Oberfrohna sein Ausbildungsbetrieb, wo er auch nach seiner Ausbildung seine berufliche Zukunft fand und seit 2007 im Personalmanagement tätig war. Nach seiner Verbeamtung leitete er seit 2013 das Büro des Oberbürgermeisters mit den

Bereichen Sitzungsdienst, Controlling und Beteiligungen. Zudem beendete er im Januar erfolgreich sein berufsbegleitendes Masterstudium mit dem Schwerpunkt Digitalisierung der Verwaltung.

Neben der Leitung seiner Fachbereiche sieht er seine wichtigste Aufgabe in der Unterstützung und Entlastung des Oberbürgermeisters. „Dazu gehört die Vertretung in seiner Abwesenheit und das Übernehmen von Terminen. Das kam bisher immer zu kurz und dafür ist meiner Meinung nach ein Beigeordneter da“, betonte er. Die ihm direkt zugeordneten Bereiche Ordnungsangelegenheiten und Stadtentwicklung sieht er gut aufgestellt: „Es gibt geordnete Strukturen und die Leiter haben das operative Geschäft gut im Griff. Wichtig ist, dass das Team funktioniert und schnell Entscheidungen fallen, beziehungsweise diese für Oberbürgermeister oder Stadtrat zielgerichtet und in guter Qualität vorbereitet werden“, so Robert Volkmann.

28. Großer Preis der Stadt Limbach-Oberfrohna

Thore Ansgar Turra und Lilli Retzbach vom TK Orchidee Chemnitz tanzten sich als Neulinge auf dem Turnierparkett in die Herzen der Zuschauer.

Im festlichen Ambiente der ausverkauften Stadthalle Limbach-Oberfrohna tanzten zehn Paare über drei Runden um die begehrte Ehrung durch den Oberbürgermeister der Stadt Limbach-Oberfrohna Dr. Jesko Vogel. Ein vergnüglicher und kurzweiliger Abend im gediegenem Ambiente der Stadthalle wusste sowohl den Gästen als auch den startenden Turnierpaaren bis weit nach Mitternacht zu gefallen. Das Turnier der Hauptgruppe S in den Lateinamerikanischen Tänzen um den „Großen Preis der Stadt Limbach-Oberfrohna“ als Höhepunkt der

Veranstaltung blieb spannend bis zum Finale und begeisterte das Publikum bis zum Schluss. Abwechslungsreiche Shows und die ausgezeichnete musikalische Begleitung durch die Band „Night Flavour“ rundeten das Programm ab. Das Turnier der höchsten deutschen Startklasse in den lateinamerikanischen Tänzen war hochklassig besetzt. An den Start gingen Turniertanzpaare aus Polen, Tschechien, den Niederlanden und Deutschland. Auch der ausrichtende Verein konnte diesmal mit Thore Ansgar Turra/Lilli Retzbach und Daniel Laqua/

Annabell Laqua gleich zwei eigene Paare ins Rennen schicken. Gerade erst in die Jugend A Klasse aufgestiegen, war es für Thore und Lilli ein besonderes Turnier, konnten sie doch schon nach zwei Jahren Tanzerfahrung ihr Können in einem internationalen Starterfeld präsentieren. Im Turnier boten beide Paare ansprechendes Tanzen und können mit ihren gezeigten Leistungen an diesem Abend in diesem hochkarätigen Starterfeld sehr zufrieden sein. Beide haben den Auftritt vor dem fachkundigen Publikum sichtbar genossen. Für das Finale, welches ausschließlich mit S-Klasse Paaren besetzt war, reichte es jedoch noch nicht.

Die 500 Gäste sorgten mit kräftigem Applaus für Stimmung und erfreuten sich an begeisterndem Tanzen. Der Turnierleiter Tobias Krüger vom ausrichtenden Verein führte das Publikum und die Turnierpaare charmant und souverän durch die Ballnacht. Neben den fünf Wertungsrichtern stellten sich die Turnierpaare auch dem Votum des Publikums, welches höchstselbst seinen Liebling krönen durfte. Da die Vorrunde in drei Gruppen getanzt wurde, blieb somit ausreichend Zeit die Paare in Augenschein zu nehmen. Entgegen der Meinung der Wertungsrichter fiel dabei die Wahl des Publikums auf das sympathische und mit den Zuschauern am besten interagierende, tschechische Paar Matyas Adamec/Anna Riebauerova, welches die Wertungsrichter allerdings nur auf dem 3. Platz sahen. Das bes-

te deutsche Paar kam mit Alexander Chaustov/Maike Finke aus Berlin auf den zweiten Platz. Der Sieg ging an die Polen Dawid Kurzawa/Kamilla Anuszkiewicz (Foto), welches die Wertungsrichter mit charakteristischen und technisch exakt dargebotenem, lateinamerikanischen Tänzen in allen Tänzen überzeugte.



Die Publikumslieblinge Matyas Adamec und Anna Riebauerova aus Tschechien.

Am Ende des Turniers wurde der Wertungsrichter und, 1966 Gründer des Vereins TK „Orchidee“ Chemnitz e.V., Jürgen Schimmel, für seinen letzten Einsatz im Amateurtanzsport geehrt und in den Wertungsrichterruhestand verabschiedet.

Ein unterhaltsames und abwechslungsreiches Show-Programm begleitete das Turnier. Die „große“ Gruppe der Bambinis (5 bis 7 Jahre) eröffneten den Ballabend. Aufregung und Freude über ihren Auftritt vor großem Publikum lagen sehr nah beieinander. Auch die Choreographie der Standardtänze der Junioren- und Jugendtänzer des gastgebenden Tanzklubs begeisterte die Zuschauer. Des Weiteren präsentierten sich die Trainings- und Turnierpaare des Tanzklub „Orchidee“ Chemnitz e.V. im Standardtanz mit gleich sieben Paaren. Von D bis S Klasse durften sie sich dem Publikum über alle fünf Standardtänze gemeinsam präsentieren. Für



Das Tanzpaar Dawid Kurzawa/Kamilla Anuszkiewicz, Polen konnte sich über den ersten Platz freuen.

Freunde des Modern Dance bot die 12 jährige Elizaweta vom TK „Orchidee“ eine Contemporary Solo Kür zum Thema „Flucht“. Abgerundet wurde das Showprogramm von der Breakdance Crew „The Saxons“, welche spontan für einen anderen Showact eingesprungen ist und ein echtes Breakdance-Battle dem Publikum boten. Aber auch wer das eigene Tanzbein schwingen wollte, kam an diesem Abend voll auf seine Kosten. Zur brillanten Live-Musik von der Band „Night Flavour“ wurde bis tief in die Nacht hinein getanzt.

Der Oberbürgermeister der Stadt Limbach-Oberfrohna, Dr. Jesko Vogel, lobte ausdrücklich das Niveau der Veranstaltung im Allgemeinen und im Speziellen die Leistungen der Paare sowie die Organisation des Abends. Das tänzerische Können der Paare beeindruckte auch ihn immer wieder. Alle freuen sich bereits schon jetzt auf den nächsten Großen Preis der Stadt Limbach-Oberfrohna, wenn es am 5. Dezember 2020 heißt, Limbach-Oberfrohna tanzt in den Advent!

Text: Henning Rechenberg

Fotos: Christian Kanew/Stefanie Müller

Ein Dank gilt den Sponsoren, die die Veranstaltung möglich gemacht haben:

Stadt Limbach-Oberfrohna; Koch Maschinenbau GmbH & Co KG, Limbach-Oberfrohna; Autohaus Pichel GmbH Hartmannsdorf; Biendo Hotel GmbH Chemnitz; Praxis für ganzheitliche Medizin Harry Hunger, Frankenberg; Welker & Söhne Gewerbehof Limbach-Oberfrohna; Gießereibedarf Peter Irmischer Burgstädt; Kronen-Apotheke Limbach-Oberfrohna; Blumenhaus Welzel Limbach-Oberfrohna; FUCHS Ing-Büro für Verkehrsbau GmbH Chemnitz; Rühlig Bau GmbH Limbach-Oberfrohna; Raumausstatter Uli Sommer Limbach-Oberfrohna; Architekturbüro A. Reimer Limbach-Oberfrohna; Granz-Verwaltungs GmbH Limbach-Oberfrohna; Autolackiererei Lohs Limbach-Oberfrohna; MARX Chemnitzer Bier GmbH Chemnitz; Kunsthandwerk am Stern Neukirchen; Autohaus Lohs GmbH Limbach-Oberfrohna; Heiloo-Getränke Mühlau

Weiterhin gilt unser Dank dem: Hotel Lay-Haus Limbach-Oberfrohna; dem Team der Stadthalle Limbach-Oberfrohna und Beierlein Catering und Eventservice

Umfangreiche Diskussion zur Verkehrsentwicklung

Zur zweiten öffentlichen Veranstaltung rund um den Verkehrsentwicklungsplan (VEP) am 9. Dezember waren wieder zahlreiche interessierte Bürger in den Johann-Esche-Saal gekommen. Oberbürgermeister Dr. Jesko Vogel betonte in seiner kurzen Ansprache: „Unser Generalverkehrsplan stammt noch aus dem Jahr 1991 – seitdem hat sich viel verändert, unter anderem durch die neuen Ortsteile, aber auch veränderte Verkehrsströme. Deshalb haben wir

uns vor zwei Jahren entschieden, die Verkehrsleitplanung neu aufzusetzen“. Seit dem Auftakt im August 2018 gab es zahlreiche Untersuchungen, die Gründung von Arbeitsgruppen, Verkehrszählungen und auch eine Befragung zum Radverkehr und der Haushalte. „Hier haben wir uns über eine relativ hohe Beteiligung gefreut und die Ergebnisse sind in den Plan, der heute vorgestellt wird, eingeflossen“, so das Stadtoberhaupt weiter. Im Sommer soll der Plan dann beschlossen werden. Hierbei war es ihm wichtig zu betonen, dass der VEP

eine Handlungsempfehlung ist – ob und wie die einzelnen Vorschläge umgesetzt werden, liegt in den Händen der Stadträte und der Verwaltung. Vieles wird sich auch nicht sofort umsetzen lassen. „Großes Ziel ist es aber, eine Lösung zu finden, mit der alle leben können“, so Dr. Vogel abschließend.

Jan Schubert von dem beauftragten Ingenieurbüro IVAS stellte anschließend ausgewählte Punkte aus dem Plan vor und betonte: „Wir sind jetzt noch in einer Phase, in der Bürger Anregungen einbringen
weiter auf Seite 8

können“. Wichtige Handlungsfelder des Plans sind unter anderem Anreize für den Radverkehr sowie sichere Gehwege und Übergänge für Fußgänger zu schaffen. Weiterhin stehen die Innenstadt und die Gestaltung des Straßenraumes sowie der Knotenpunkte in der Betrachtung. Aber auch die Barrierefreiheit und die Aufwertung des Öffentlichen Personennahverkehrs wurden beachtet. Hierzu

werden in dem Plan auch konkrete Maßnahmen beleuchtet, wie die Verkehrsberuhigung des Johannisplatzes oder der Chemnitzer Straße. Zudem stellte er das Einrichten von Tempo-30-Zonen und ein durchgängiges Radwegenetz vor. In der sich anschließenden Diskussion kamen zahlreiche Bürger zu Wort. Dabei wurden viele kritische Punkte in der Stadt angesprochen und auch Verbesserungs-

vorschläge gemacht. Das reichte vom Zustand der Rad- und Gehwege über problematische Kreuzungen bis hin zum Chemnitzer Modell. Ebenso wurden die zuvor vorgestellten Maßnahmen kritisch bewertet. Alle Bürgeranregungen werden im Nachgang ausgewertet und fließen mit in den VEP ein. Beschlossen werden soll dieser im Sommer dieses Jahres vom Stadtrat.

Förderverein errichtet Mähnenwolfanlage



Foto: Jacqueline Meurer

Die Weihnachtszeit ist eine Zeit der Überraschungen. Eine solche hielt auch der Tierparkförderverein bereit. Noch am 20. Dezember konnte eine neue Tierart im Amerika-Tierpark einziehen: Mähnenwölfe.

Sie sehen aus wie hochbeinige Rotfüchse und sind mit den eigentlichen Wölfen nicht eng verwandt. Sie unterscheiden sich auch im Verhalten von ihnen. Beispielsweise bilden sie keine Rudel und leben einzeln oder paarweise. Ihr Lebensraum sind die Grassteppen und parkähnlichen Landschaften des mittleren Südamerika. Ihr Biotop im Amerika-Tierpark dürfte weitgehend den Ansprüchen dieser einmaligen Tierart genügen. Sie ernähren sich von Kleintieren, nehmen aber auch pflanzliche Nahrung zu sich.

In der Wildbahn sind sie vom Aussterben bedroht. Aus diesem Grund ist in den zoologischen Gärten eine sich selbst erhaltende Population entstanden, die im Rahmen der Europäischen Erhaltungs-

zuchtprogramme (EEP) überwacht wird, dem die Tiere auch weiterhin gehören. Sie werden kostenfrei im Amerika-Tierpark eingestellt. „Es ist eine Ehre für den Amerika-Tierpark, dass er für würdig befunden wurde, diese attraktive wie interessante Tierart in seinen Bestand aufzunehmen und damit einen weiteren Beitrag zum Artenschutz leisten zu können“, stellt Prof. Dr. Klaus Eulenberger als Fördervereinsvorsitzender fest. Es handelt sich zunächst um zwei männliche Tiere aus dem Zoo Warschau, die dieses Jahr dort zur Welt gekommen sind und die bislang nicht in größere Zoos vermittelt werden konnten, aber für zukünftige Zuchtbemühungen von Bedeutung sein werden. Die weitere Zukunft der Tiere liegt in den Händen der Koordinatoren des EEP.

„Pünktlich zum Empfang der Tiere haben wir die Mähnenwolfanlage fertiggestellt“, freut sich Manfred Granz, der im Vorstand des Tierparkfördervereins für Baumaßnahmen zuständig ist. Stolz verweist er darauf, dass die Errichtung

der Mähnenwolfanlage, mit der im April letzten Jahres begonnen wurde, ohne Zeitverzug abgeschlossen werden konnte. Rund 50.000 Euro hat der Verein dafür an Geldmitteln, die als Spenden und Sponsoring eingeworben wurden, verwendet. Darüber hinaus wurden vom Verein 375 Arbeitsstunden als Eigenleistung erbracht und weitere 60 Stunden von freiwilligen Helfern, die nicht dem Verein angehören. Die Fläche des Geheges beträgt 600 Quadratmeter. Darauf befindet sich ein ca. 35 Quadratmeter großes beheizbares Gebäude, in dem bis zu vier Tiere Platz finden. Außerdem waren mehr als 80 Meter Umzäunung und 40 Meter befestigte Wege herzustellen. „Mit der Errichtung der Mähnenwolfanlage hat es der Tierparkförderverein geschafft, dass nach Pinguinland ein weiterer Schritt in der Umsetzung des Masterplans „Vom Heimat zoo zum Amerika-Tierpark“ gegangen wurde“, stellt voller Stolz der Vereinsvorsitzende Prof. Dr. Klaus Eulenberger fest.

Tierparkförderverein



Im Namen des Fördervereins übergab Prof. Dr. Klaus Eulenberger (rechts) die neu errichtete Anlage an Oberbürgermeister Dr. Jesko Vogel. Beide unterzeichneten am 20. Dezember die dazugehörige Vereinbarung.

Dankeschön an alle Helfer und Spender

Am 14. Dezember fand die traditionelle Weihnachtsfeier für Bedürftige statt. Begonnen wurde mit einem gemütlichen Kaffeetrinken. Danach wurden gemeinsam Weihnachtslieder gesungen und die Weihnachtsgeschichte wurde aus der Bibel vorgelesen. Die rund 100 Gäste durften sich über viele Geschenke freuen. Ein großer Dank geht an die fleißigen Päckchenpacker, an das Team in der Küche, die das Kaffeetrinken liebevoll vorbereiteten, an die Jugendlichen vom Jugendclub Suspect für alle Hilfe in der Vorbereitung und an alle weiteren Helfer. Die Bäckerei Hermann Vogel aus Bräunsdorf spendete weihnachtliche Leckereien. In den Wochen zuvor wurden von den Mitarbeitern des Café Meyer und des Pfarramtes der Stadtkirche die Weihnachtspäckchen entgegengenommen. Allen sei hiermit nochmals gedankt. Sie trugen dazu bei, dass alle Gäste eine schöne Weihnachtsfeier erleben durften.

Sternsinger sammeln für guten Zweck

„Als Jesus (...) geboren worden war, (...) kamen Sterndeuter aus dem Osten nach Jerusalem.“ So steht es im zweiten Kapitel des Matthäus-Evangelium. In der Nacht, in der Jesus geboren wurde, soll ein heller Stern am Himmel geleuchtet haben, der sie zur Krippe führte. Heute kennen wir die Sterndeuter als heilige drei Könige: Caspar, Melchior und Balthasar. Am 6. Januar feierten wir das Fest der heiligen drei Könige. Rund um dieses Datum gingen die 15 Sternsinger der katholischen Kirchengemeinde von Haus zu Haus, sie verbinden ihre Zeichen - Stern und Krone - das biblische Geschehen mit uns heute.

Der Stern zeigt uns den Weg: Dieses Jahr unterstützten die Sternsinger die Friedensprojekte der Aktion Dreikönigsingen. In Flüchtlingslagern im Libanon wohnen Familien unter prekären Bedingungen. Hier hilft der Jesuiten-Flüchtlingsdienst, ein langjähriger Partner der Sternsinger. Die Mitarbeiter bereiten die Kinder auf den Unterricht an einer libanesischen Schule vor und geben ihnen ein Stück Normalität und Stabilität zurück. Frieden als Unterrichtsfach: Im Alwan-Unterricht erleben Schüler im Libanon religiöse und kulturelle Vielfalt, Frieden und Gerechtigkeit. Die Krone ist golden: Mit der goldenen Regel kann Frieden im Kleinen beginnen – „Behandle andere Menschen so, wie du selbst behandelt werden möchtest!“

Katholische Pfarrei St. Marien



Die Sternsinger beim Anbringen des Segens am unteren Eingangstor zum Rathaushof. Bei den ca. 50 Besuchen der Sternsinger in der Region ist eine Spendensumme von rund 4.200 Euro zusammengekommen.



AUS UNSEREN ORTSTEILEN

Schlosspark füllt sich

Am 20. Dezember wurden im Schlosspark in Wolkenburg zwei weitere Eisenkunstgussfiguren aufgestellt. Es handelt sich zum einen um den „Lykischen Apoll“, der seinen Standort neu im Park gefunden hat und zum anderen um die „Artemis“, deren Original 1989 einem Diebstahl zum Opfer gefallen ist. Nun ist das Ensemble der sechs nach antiken Vorbildern gegossenen Plastiken der Sammlung von Detlev Carl Graf von Einsiedel wieder komplett. Gefertigt wurden die Figuren allesamt in der Kunstgießerei Lauchhammer. Das Projekt wurde gefördert durch:



Entwicklungsprogramm für den ländlichen Raum im Freistaat Sachsen 2014 - 2020



Europäischer Landwirtschaftsfonds für die Entwicklung des ländlichen Raums: Hier investiert Europa in die ländlichen Gebiete



Mitarbeiter des städtischen Bauhofes befestigten die neuen Figuren mit den Mitarbeitern der Kunstgießerei Lauchhammer auf ihren Sockeln.

Neues Café in Wolkenburg eröffnet



Foto: Katrin Kaminsky

Am 9. Januar empfing zum ersten Mal die brasilianische Einwandererfamilie Hermisdorff ihre Gäste im neu eröffneten Café „Vila Hermes“ an der Kaufunger Straße in Wolkenburg. Manufakturgerösteter Kaffee in unzähligen Variationen und kleine Snacks konnten die vielen Gratulanten, Einheimische, Vertreter des Heimatvereins Wolkenburg-Kaufungen, Ortschaftsräte und Mitglieder des Künstlerstammtischs probieren und in ungezwungener Atmosphäre ihr lieb gewordenes Caféhaus am Wolkenburger Markt wieder beleben. Die Öffnungszeiten werden vorerst von Mittwoch bis Sonntag 10 bis 18 Uhr sein.

Ortsvorsteherin Annett Groh

Ortsvorsteherin lädt zu „Bürgercafé“ ein

Die Ortsvorsteherin von Wolkenburg-Kaufungen, Annett Groh, bietet jeden Mittwoch von 16:30 bis 18 Uhr ihre Sprechtag im Rathaus Wolkenburg an. Ab dem neuen Jahr lädt sie an jedem letzten Mittwoch im Monat zu dieser Zeit zu einem „Bürgercafé“ ein. „Bei einem Kaffeeplausch können wir Fotos anschauen, Ideen für den Ortsteil entwickeln und Probleme besprechen“, betont sie. Sie würde sich freuen, wenn das Angebot von den Einwohnern des Ortsteils angenommen würde.

Skihütte Pleiße e.V. erhält großen Zuspruch

Bei strahlendem Sonnenschein trafen sich zahlreiche Sportler, Gäste und Interessierte am 29. Dezember an der Skihütte in Pleiße. Der neu gegründete Verein Skihütte Pleiße e. V. hat die Verantwortung für die Skihütte übernommen und bereits einige Modernisierungsarbeiten am Gebäude geleistet. Der Gedanke, die Skihütte zu einem Treffpunkt für Sport, aber auch für kulturelle, naturkundliche und kirchliche Aktivitäten zu etablieren, wurde von den Teilnehmern und Besuchern begeistert aufgenommen. Zum 1. Wintercrosslauf kamen 166 Kinder und Erwachsene, die über Distanzen von 500 bis 5000 Meter an den Start gingen. Auch der Oberbürgermeister ließ es sich nicht nehmen aktiv dabei zu sein. Der große Zuspruch übertraf alle Erwartungen der Organisatoren. Ein großes Dankeschön geht an alle Helfer, Unterstützer und Sponsoren.



Oberbürgermeister Jesko Vogel bei der Siegerehrung der Damen: 1. Platz Susi Öser, 2. Platz Claudia Kühnert, 3. Platz Ines Güttler.



UNSERE KITAS UND SCHULEN

Grundschule Kändler dankt

Die Grundschule Kändler veranstaltete am 13. Dezember wieder ihr traditionelles Weihnachtssingen. Zahlreiche Gäste, Eltern und Großeltern versammelten sich pünktlich um 18 Uhr auf dem Schulhof. Der Chor der Schule eröffnete die Veranstaltung mit einem weihnachtlichen Programm. Für das leibliche Wohl wurde mit Rostern, belegten Broten und Glühwein gesorgt. Am Lagerfeuer konnten sich die Gäste aufwärmen und Knüppelkuchen backen.

Das Weihnachtssingen bildet jährlich den Abschluss des Weihnachtsprojektes, bei dem die Schüler an verschiedenen Stationen basteln, backen, Märchen hören und eine Theateraufführung besuchen. Mit UNICEF gestalteten die Kinder Einkaufstaschen, die sie an diesem Abend verkauften. Der Erlös von 260 Euro wurde dabei komplett an UNICEF gespendet. Auf diesem Weg möchte sich das Kollegium der Grundschule Kändler bei allen Helfern bedanken. Besonderer Dank geht dabei an die Firma „Elli Spirelli“, an die Freiwillige Feuerwehr Kändler und an die zahlreichen Eltern, die das Projekt und das Weihnachtssingen unterstützt haben.

Das Team der Grundschule Kändler

Schüler erkunden Bulgarien mit Laptop und Handy



Ende November setzten Schüler des Albert-Schweitzer-Gymnasiums (ASG) ihre Arbeit im Rahmen des Projektes „IT and Language learning“ mit einem Projekttreffen in Kardzhali/Bulgarien fort. Als Gäste des Gymnasiums „Hristo Botev“ arbeiteten sie an Themen des Projektes und machten sich mit Land und Leuten bekannt. Das Projekt ist Teil des Programms Erasmus+ und wird mit Mitteln der EU finanziell gefördert. Im Zentrum der Projektarbeit stehen das Erlernen von Fremdsprachen und die Verbesserung der Medienkompetenz. „Wir haben viel erlebt, neue Freundschaften geschlossen und viele Erfahrungen für unser Leben gesammelt... Jeder von uns ist unglaublich dankbar, dass wir ein Teil dieser Reise und des Projektes sein durften.“ sagt Noah Jähnigen vom Projektteam des ASG. Auf vielfältige Weise machten uns die bulgarischen Gastgeber mit ihrer für uns fast exotischen Heimat bekannt. Perperikon ist die älteste Ausgrabungsstätte Bulgariens und weist Siedlungen bis in die Zeit vor den Römern nach. In der Hauptstadt Sophia durften wir das

Parlament besichtigen und uns mit der stellvertretenden Parlamentspräsidentin über ihr Land und Europa unterhalten. Auch in weiteren Interviews recherchierten die Projektteilnehmer zu den Themen Fremdsprachen lernen und kultureller Austausch. Beim gemeinsamen Lernen und der Arbeit an Präsentationen und Projektdokumentation wuchsen die Teilnehmer aus den verschiedenen Ländern zu einem homogenen Team zusammen. Gemeinsam arbeiten heißt auch gemeinsam leben und feiern, wie die gemeinsame Abschlussveranstaltung bewies. Videos aus den Teilnehmer-schulen halfen einander Tanzen und Singen zu lehren. Wer bulgarisch tanzen oder finnisch singen möchte oder aus der letzten Projektphase italienische Rezepte probieren möchte, sollte die Website des Projekts www.itlang.eu besuchen. Dort sind alle Projektergebnisse ab Januar öffentlich zugänglich.

Simone Henning

*Albert-Schweitzer-Gymnasium,
Projektteam Erasmus*

Foto: Radka Popgeorgieva

Elterninformationstag an der Pesta

Liebe Eltern & Schüler der Klasse 4, wir laden Euch ganz herzlich zu unserem Elterninformationstag am **1. Februar um 9:30 Uhr** ein. Gemeinsam beginnen wir in der Aula mit der Vorstellung der Angebote und den Möglichkeiten, die Sie an unserer Schule erwarten. Im Anschluss werden unsere Schauspieler eine kleine Kostprobe ihres Könnens zeigen. Beim geführten oder individuellen Rundgang können Sie sich dann über die Arbeit an unserer Schule informieren und mit den künftigen Lehrern Ihrer Kinder ins Gespräch kommen. Die Schüler können an verschiedenen Stationen ihr Können und ihre Fähigkeiten testen und kleine Experimente durchführen. Für Ihr leibliches Wohl sorgen unsere Schülerfirma Pesta-Snack und die Französischgruppe! Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Das Team der Pestalozzi-Oberschule

„Tag der offenen Tür“ am BSZ Limbach-Oberfrohna

Am **1. Februar** ist es wieder soweit, die Außenstelle Limbach-Oberfrohna des BSZ für Bau- und Oberflächentechnik des Landkreises Zwickau öffnet in der Zeit von 9 bis 13 Uhr seine Türen für alle interessierten Schüler und Eltern an der gymnasialen und beruflichen Ausbildung.

In den Werkstätten der Metall-, Holz- und Bautechnik bekommt man Einblicke in den Beruf des Malers, Maurers, Zimmerers und Tischlers. Fachwerke, Mauerwerkskonstruktionen sowie Maschinen und Geräte zu Vermessungszwecken sind zu besichtigen. Über die dreijährige Abiturausbildung am Beruflichen Gymnasium mit den Fachrichtungen Bautechnik, Maschinenbautechnik sowie Gesundheit und Soziales können sich Schüler und Eltern bei kompetenten Ansprechpartnern informieren. Der Bewerbungsschluss für die gymnasiale Ausbildung ist der **31. März 2020**.

In der Holzwerkstatt kann sich über das **Berufsgrundbildungsjahr (BGJ) Holztechnik** informiert werden. Es für Jugendliche geeignet, die noch keinen Ausbildungsplatz haben. Das BGJ kann als 1. Ausbildungsjahr anerkannt werden.

Eine weitere Möglichkeit zur Fortsetzung der schulischen Ausbildung bietet das BSZ Schulabgängern der Klasse 9, die im **Berufsvorbereitungsjahr (BVJ)** ihre Schulpflicht erfüllen und somit ihren Hauptschulabschluss nachholen können. Dieses zweijährige BVJ wird seit über zehn Jahren angeboten und ist auch für Abgänger der Lernbehinderten- und Förderschulen geeignet. Entscheiden können sich die Bewerber für die Berufsfelder Farbe/Textil und Holz/Metall.

Am „Tag der offenen Tür“ ist auch für das leibliche Wohl gesorgt. Die Schüler der Klasse 13 richten dazu ein **Schülercafé** in der 1. Etage im Hauptgebäude ein. Die **AG Modellbahn** öffnet ebenfalls im Obergeschoss der Holzwerkstatt an diesem Wochenende ihre Türen. Am 1. Februar von 14 bis 17 Uhr und am 2. Februar von 10 bis 16 Uhr können interessierte Gäste die Modellbauer im Obergeschoss der Holzwerkstatt besuchen und mit ihnen Fachgespräche führen bzw. die Anlage besichtigen. Die AG Modellbahn ist zu den angegebenen Öffnungszeiten nur über den Eingang Oststraße zu erreichen!

Bewerbungen zu allen Ausbildungsrichtungen am BSZ können täglich abgegeben werden (**Auch am 1. Februar von 14 bis 16 Uhr und am 2. Februar von 10 bis 16 Uhr!**). Interessenten können ihre Anfragen auch direkt an das BSZ für Bau- und Oberflächentechnik Außenstelle Limbach-Oberfrohna richten. Weitere Informationen sind unter der Homepage www.bsz-limbach.com zu finden.

BSZ für Bau- und Oberflächentechnik des Landkreises Zwickau
Außenstelle Limbach-Oberfrohna
Hohensteiner Straße 21
09212 Limbach-Oberfrohna
Tel.: 03722/89050; Fax: 92908
E-Mail: verwaltung@bsz-limbach.de

Pressemitteilung



UNSERE VERANSTALTUNGEN

Glanzvolle „Limbacher Ballnacht“ mit Stargast Joachim Llambi



In der Stadthalle Limbach-Oberfrohna findet am 14. März die „Limbacher Ballnacht“ statt. Nach mehreren hochkarätigen Profi-Tanzturnieren richtet die ADTV Tanzschule Köhler-Schimmel aus Chemnitz damit eine weitere glanzvolle Tanzveranstaltung aus. Stargast der Ballnacht ist Joachim

Llambi. Bereits vor dem Abendevent wird der TV-bekannt Tanzlehrer und Juror von 14 bis 16:30 Uhr für alle Tanzfreudigen verschiedene Tanzworkshops geben.

Der Ballabend mit Walzer, Tango & Co. beginnt um 19 Uhr und wird musikalisch von der Live-Band „Night Flavour“ aus Chemnitz begleitet. Die Schautanzgruppen der Tanzschule Köhler-Schimmel werden mit ihren Aufritten ebenso die Gäste begeistern wie ein Spitzentanzpaar der Profiliga. Als Höhepunkt werden Steffen und Sandra Zoglauer aus Berlin, mehrfache Welt- und Europameister sowie Deutsche Meister, erwartet.

Für alle Gäste die sich auf ein buntes Schautanzprogramm freuen, haben wir ab 15 Uhr die Shows des Abends auf dem Parkett. Zur Nachmittagsveranstaltung reichen wir Kaffee und Kuchen.

Eintrittskarten für die „Limbacher Ballnacht“ sind über die Tanzschule Köhler-Schimmel (0371/6947900) und den Ticket-service in der Stadthalle Limbach-Oberfrohna (03722/469319) erhältlich. **Mehr Infos: www.koehler-schimmel.de**

Vielfältiges Programm im Esche-Museum

Endrunde für Ausstellung „Unter Dampf“



Foto: Klaus Scholz

„Unter Dampf - Die Sammlung Ziemert“ geht vorerst in die Endrunde. Die Ausstellung kann noch bis zum 23. Februar, Dienstag bis Sonntag von 14 bis 17 Uhr, im Esche-Museum, besichtigt werden. Neben der Präsentation der einmaligen Objekte aus der Sammlung Ziemert ist ihre historische Einordnung in den zeitgenössischen Kontext der Eisenbahngeschichte besonders spannend. Dafür wurden weitere Objekte ausgeliehen und ergänzt, u.a. mehrere Spielzeug-Dampfmaschinen, die in der ersten Hälfte des 20. Jahrhunderts besonders beliebt waren und oft nicht von der Begeisterung für Eisenbahnen zu trennen sind. Bisher besuchten 580 Gäste die Schau. Aber auch nach der Weihnachtszeit bleiben

Eisenbahnen ein immer interessantes Thema, so dass wir weiterhin auf regen Zuspruch hoffen. **Führungen** mit unseren Eisenbahn-Experten finden nochmals am **26. Januar** und am **23. Februar**, jeweils 14:30 Uhr statt. Am 26. Januar sind zudem die Kinder besonders herzlich eingeladen zu dem Mitmach-Angebot „Eisenbahngeschichten“ zwischen 14 und 16 Uhr, vielleicht während die Eltern der Erwachsenen-Führung lauschen.



Handarbeitstreffen mit Schnupperkurs Handspinnen

Am 8. Februar findet von 13 bis 17 Uhr das nächste Handarbeitstreffen im Esche-Museum statt. Die Teilnehmer bringen eigene Handarbeitsprojekte mit, tauschen sich darüber aus und sitzen gemütlich zusammen. Als besonderes Angebot findet diesmal eine Einführung ins Handspinnen statt. Interessierte können sich an der Handspindel oder am Spinnrad ausprobieren. Es können auch eigene, funktionsfähige Spinnräder mitgebracht werden.



Ferienprogramm „Spiel mit mir – selbstgemachte Handpuppen“

Am 13. und am 20. Februar findet jeweils 14 bis 16:30 Uhr wieder ein Ferienprogramm im Esche-Museum statt. Diesmal werden lustige Handpuppen hergestellt, die sich als richtige Plappermäuler erweisen. Mit etwas Geschick, dem richtigen Material und tollen eigenen Ideen werden aus Strickschlauch von den Museumsmaschinen oder aus mitgebrachten Socken fröhlich plappernde Gesellen. Sie eignen sich zum gemeinsamen Spielen oder für große und kleine Auftritte. Das Ferienprogramm ist geeignet für Schulkinder, gerne in Begleitung von Eltern oder Großeltern. Um Anmeldung wird gebeten, Erwachsene 4 Euro, Kinder 2 Euro



Großer Spiele-Familiennachmittag im Jugendhaus



Der Ali-Baba-Spieleclub lädt Groß und Klein am 26. Januar zwischen 14 und 18 Uhr zum großen Spiele-Familiennachmittag ein. Anlass ist das einjährige Bestehen des Chemnitzer Regionalverbandes. Gefeiert wird im Jugendhaus Rußdorf in der Meinsdorfer Straße 5. Neben Klassikern wie „Looping Louie“ und „Siedler“ können auch alle anderen unserer über 280 Karten- und Brettspiele ausprobiert werden.

„Wir haben ein sehr ereignisreiches Jahr 2019 hinter uns. Neben großen Veranstaltungen wie 'Schlag den Rat' haben wir in Limbach-Oberfrohna sieben Qualifikationsturniere für deutsche und Weltmeisterschaften durchgeführt oder Kindern in mehreren Schulen Gesellschaftsspiele erklärt.“, so Spielclubchef Andreas Maas. Aber auch dieses Jahr wird spannend. Am 4. Februar kann ab 19 Uhr jeder Interessierte am „Krass Kariert Turnier“ teilnehmen. Zudem ist im September eine große „Stadt-Land-Spielt Veranstaltung“, geplant. „Über neue Gesichter freuen wir uns auch bei unseren Spieleabenden. Diese finden im Jugendhaus immer Dienstag ab 19 Uhr in geraden Kalenderwochen statt“, so die Organisatoren.

NCC – ole, ole, ole



Der Niederfrohnaer Carnevalverein NCC hat auch in diesem Jahr wieder ein tolles Programm auf die Beine gestellt. So geht es bereits am 8. Februar um 20 Uhr mit „Discofasching“ im Lindenhof Niederfrohna los. Zudem lädt er am 22. Februar zum Fasching in die Parkschanke ein. Unter dem Motto „Manege frei“ wird es ab 19 Uhr ein buntes Showprogramm geben. Den Abschluss macht am 23. Februar der traditionelle Kinderfasching ab 14 Uhr in der Parkschanke. Mehr Infos unter: www.ncc-ev.de

Winterferienangebote 2020 im Jugendhaus

Das Jugendhaus „AREA 23“ in Rußdorf, Meinsdorfer Straße 5, lädt in den Winterferien 2020 zu folgenden Veranstaltungen ein:

Dienstag, 11. Februar

Unser Klassiker: Besuch der Chemnitzer Eissporthalle!

Auf den Schnee ist kein Verlass, drum genießen wir den Eislauf-Spaß! Anschließend bummeln wir noch im Chemnitz-Center.

Treff: 9 Uhr im Jugendhaus, bis ca. 14:30 Uhr

Kosten: 7 Euro (Bitte extra Geld für Schlittschuhausleihe und Verpflegung einplanen!)

Donnerstag, 13. Februar

Virtual Reality auf Schloss Augustusburg... in der Ausstellung „AUSGETRICKST“!

Euch erwarten spektakuläre Illusionen, begehbare Kaleidoskope, schiefe Zimmer, 3D-Illusionen und eine virtuelle Mutprobe über den Dächern von New York! Ein Smartphone für die Ausstellungs-App ist dabei explizit erwünscht!

Treff: 9 Uhr im Jugendhaus, bis ca. 14:30 Uhr

Kosten: 11 Euro (auf Wunsch: „Mutprobe“ 3 Euro extra; ohne Verpflegung!)

Dienstag, 18. Februar

Zur Winter-Rallye laden wir euch ein, das Finale wird sehr schmackhaft sein! ;-)

Wir streifen durch die nähere Umgebung, Wald und Flur – vielleicht ja sogar doch durch etwas Schnee? ... und nur die Lösung von ein paar Aufträgen und Rätseln bringt uns an das ersehnte Ziel!

Treff: 10 Uhr im Jugendhaus, bis ca. 14 Uhr

Kosten: 6 Euro (Für Essen und Trinken ist gesorgt!)

Donnerstag, 20. Februar

Aufbruch zur „märchenhaften“ Moritzburg!

Wir fahren zum Drehort des Kultfilms „Drei Haselnüsse für Aschenbrödel“ und besuchen die wundervolle Ausstellung u.a. mit Originalkostümen im Schloss!

Treff: 10 Uhr im Jugendhaus, bis ca. 15.30 Uhr

Kosten: 12 Euro (ohne Verpflegung!)

Infos auch auf www.area23-russdorf.de. Anfragen und Anmeldungen bitte unter Tel. 03722/ 93192. Sollten wir unterwegs sein, bitte auf den Anrufbeantworter sprechen - wir rufen sicher zurück!

Das Team vom Jugendhaus „AREA23“ freut sich auf euer Kommen!

Rosenmontagsparty im Jahnhaus

Auch beim kommenden Fasching dürfen sich alle auf die große Rosenmontagsparty (24. Februar) im Jahnhaus freuen! Die faschingserprobten Narren des TV Oberfrohna laden wieder ein, um ein außergewöhnliches Event auf die Beine zu stellen. In toller Atmosphäre und in allen Räumen wird die Nacht mit vielen bunten Kostümen zum Tag gemacht und ordentlich gefeiert. Mit den beiden erfahrenen DJ-Teams Hafer & Ede, Lutz & Steffen, sowie den Hartmannsdorfer Schalmeien und Schäfer Heinrich aus der RTL-Serie „Bauer sucht Frau“ geht dann die feuchtfrohliche Party so richtig los. Der kostenlose Bustransfer bringt alle feierwütigen Narren aus dem Stadtgebiet Limbach-Oberfrohna sicher ans Jahnhaus und wieder nach Hause. Kinderfasching findet einen Tag früher, am Sonntag, den 23. Februar statt. Wir sehen uns! Der Kartenvorverkauf startet am 26. Januar um 11 Uhr im Jahnhaus und ab 27. Januar sind die Karten auch im Geschäft Buchhaus Reisen, Helenenstraße 2 und im LIMBOMar an

weiter auf Seite 15



Veranstaltungsmeldungen 2020

Sehr geehrte Damen und Herren,
liebe Vereinsmitglieder,

auch in diesem Jahr möchten wir Ihre Veranstaltungen, seien es interne oder öffentliche, wieder in den Veranstaltungskalender der Stadtverwaltung Limbach-Oberfrohna aufnehmen.

Die öffentlichen Veranstaltungen sollen dabei auf der Homepage der Stadt unter www.limbach-oberfrohna.de präsentiert werden.

Wir bitten Sie, die Veranstaltungen, die Ihnen bekannt sind, ganz gleich, ob es sich um Tage der offenen Tür, Jubiläen, Feste, Konzerte, Ausstellungen oder anderes handelt, schnellstmöglich dem Fachbereich Bildung & Kultur bekannt zu geben.

Ihre Ansprechpartner erreichen Sie unter Telefon (03722) 78-451,

E-Mail: stadtinformation@limbach-oberfrohna.de, per Postweg oder Fax (03722) 78-303.

Weiterhin bitten wir um fortlaufende Bekanntgabe von derzeit noch nicht feststehenden bzw. uns noch nicht bekannten Veranstaltungen sowie um rechtzeitige Information zu Änderungen bereits gemeldeter Veranstaltungen. Vielen Dank für Ihre Mitwirkung!



Absender:

Name der Einrichtung/Verein:

E-Mail-Adresse:

Telefonnummer:

z.Hd. Fachbereich Bildung & Kultur

Stadtinformation

E-Mail: stadtinformation@limbach-oberfrohna.de

Fax-Nr.: 03722 – 78 303

Name der Veranstaltung	Datum/Uhrzeit	Ort	Veranstalter	intern	öffentlich	weitere Informationen

Datenschutzhinweis: (www.datenschutzrecht.sachsen.de)

Wir möchten sie darüber informieren, dass wir Ihre Daten gemäß Artikel 6 Abs. 1 a und e Datenschutz Grundverordnung (DS-GVO) verarbeiten.

Ich bin mit der Speicherung und Verarbeitung der oben stehenden Daten einverstanden und erteile dazu meine Einwilligung.

Datum: _____

Unterschrift: _____

der Kellerwiese erhältlich. Weitere Infos auf www.tv-oberfrohnade oder in den sozialen Netzwerken.

*Pierre Knechtel Verantwortlicher Öffentlichkeitsarbeit
des TV Oberfrohnna 1862 e.V.*



UNSERE UNTERNEHMEN

Bestattungsinstitut Winkler eröffnet neue Filiale in L.-O.



Foto: Markus Pfeifer

Bereits Ende November hat das Familienunternehmen Bestattungen Winkler, das 2004 gegründet wurde, seinen Sitz in Oberlungwitz hat und seit drei Jahren eine Filiale in Lugau betreibt, eine weitere Niederlassung eröffnet. Sie befindet sich in Limbach-Oberfrohnna, ganz zentral an der Ecke Jägerstraße/Hechinger Straße. Nach Limbach-Oberfrohnna zu expandieren, kommt für Ralf Winkler (rechts im Bild) nicht

zufällig. Mit seinem Sohn Robert und seiner aus Limbach-Oberfrohnna stammenden Partnerin Isabel Schönfeld ist die nächste Generation bereits mit in der Verantwortung. Mit der neuen Filiale erreicht das Unternehmen die angestrebte Nähe zu den Angehörigen und verkürzt Wege.

Den Schmerz, den der Verlust eines geliebten Menschen bereitet, können Winklers ihren Kunden nicht abnehmen - Wohl aber das Drumherum. „Die Kunden erwarten heute mehr von uns als früher. Schon damals haben wir die Trauernden umfassend betreut und ihnen viele Wege abgenommen, aber das Dienstleistungsspektrum heute ist noch viel größer“, beschreibt Ralf Winkler. Während vor Jahren die Versorgung eines Verstorbenen die Hauptaufgabe des Bestatters war, prägen heute zunehmend Beratung und Betreuung der Hinterbliebenen das Berufsbild. Im Hause Winkler wird diese Veränderung sehr ernst genommen. Der Anspruch des Unternehmens ist es, die Kunden mitfühlend, fair und kompetent zu beraten. Ein achtköpfiges Team kümmert sich um einen würdevollen Abschied, vom ersten Trauergespräch bis zur Bestattung.

„Es ist gleich, ob der Tod eines geliebten Menschen erwartet wird oder plötzlich eingetreten ist, zu uns kommen Menschen in einer absoluten Krisensituation. Sie brauchen unseren mitfühlenden und fachlichen Rat“, betont Isabel Schönfeld, die genau wie Robert Winkler mittlerweile viel Erfahrung bei dieser anspruchsvollen Tätigkeit gesammelt hat. „Egal ob unsere Dienste für einen älteren Menschen oder gar ein Kind in Anspruch genommen werden, wir planen den gewünschten Abschied mit den Angehörigen zusammen und setzen alle nötigen Schritte dazu um. Die religiöse Zugehörigkeit oder Weltanschauung spielen da keine Rolle“, ergänzt Robert Winkler.

Im sogenannten Trauergespräch mit den Hinterbliebenen gilt es zu erfahren, ob eine Erd- oder Feuerbestattung gewünscht wird. Dann erst folgen die Details der Beisetzung wie Ablauf, Dekoration und Trauerdrucksachen. „Alternative Bestattungsformen nehmen in den letzten Jahren zu. Baum- oder Waldbestattungen, See- oder Luftbestattungen anonyme Bestattungen, alles kommt vor“, berichtet Ralf Winkler. Sogar eine Edelsteinbestattung, bei der Teile der Asche zu einem Diamanten gepresst werden, wurde schon gewünscht. „Eine Weltraumbestattung wurde noch nicht nachgefragt“, ergänzt Isabel Schönfeld. Aber auch wer sich darüber informieren möchte, ist beim Bestattungsunternehmen Winkler richtig. Zunehmend Sorgen Menschen bereits zu Lebzeiten für ihren wunschgemäßen Abschied vor. Bestatter Ralf Winkler berät fundiert zu Vorsorge, Bestattungsfinanzierung, Treuhandvertrag oder Sterbegeldversicherung. Alle Möglichkeiten mit ihren Vor- und Nachteilen werden umfassend besprochen und auf Wunsch fixiert.

Die Filiale an der Hechinger Straße 1 in Limbach-Oberfrohnna ist Montag, Dienstag und Donnerstag jeweils 8.30 bis 14.30 Uhr sowie Mittwoch und Freitag von 9 bis 14:30 Uhr besetzt. Zudem ist das Unternehmen rund um die Uhr telefonisch erreichbar. Weitere Informationen gibt es im Internet unter www.bestattungen-winkler.info

Gemeinsam mehr erreichen

Spendenaktion verzeichnet Rekord bei den eingereichten Bewerbungen

Immer zur Weihnachtszeit unterstützen fünf Unternehmen aus Limbach-Oberfrohnna gemeinnützige Projekte der Region. In diesem Jahr überreichte die Spendengemeinschaft – bestehend aus der AMS Technology GmbH, DELTA BARTH Systemhaus GmbH, DELTA proveris AG, Limbacher Ober-

weiter auf Seite 16

flächenveredelung GmbH sowie OMEGA Blechbearbeitung Limbach-Oberfrohna AG – insgesamt 5.000 Euro an sechs Projekte. Im Rahmen der Spendenaktion „Gemeinsam mehr erreichen“ luden die Unternehmen Vereine, soziale Einrichtungen und Schulen dazu ein, sich und ihre Arbeit vorzustellen. 2019 ging der Aufruf bereits in die fünfte Runde und ist damit zu einer echten Tradition geworden, die sich etabliert hat. „In diesem Jahr konnten wir einen Rekord bei den eingereichten Bewerbungen verzeichnen“, freut sich Ingolf Baum, Vorstand der OMEGA Blechbearbeitung Limbach-Oberfrohna AG. Insgesamt 21 Projekte wurden für eine Spende vorgeschlagen, darunter auch besonders viele, die über die Stadtgrenzen von Limbach-Oberfrohna hinausgingen. „Es waren so schöne Ideen und eine so große Bandbreite an Vorschlägen – da ist uns die Auswahl natürlich besonders schwergefallen“, betont Ingolf Baum weiter. Diese Vielfalt spiegelt sich auch in ausgewählten Vereinen und Einrichtungen wider, deren Arbeit nun mit einer Spende bedacht wurde. Von der Kita über die Kinder- und Jugendfeuerwehr sowie zwei Sportclubs bis hin zum Traditionsverein ist alles dabei.



Dr. Uwe Landmann (2.v.l.), Vorstand der DELTA proveris AG, überreicht den Spendenscheck an den Reit- und Fahrverein Limbach-Oberfrohna e.V. Der Vorstandsvorsitzende Andreas Ludwig (3.v.l.), Turnierleiterin Andrea Täschner (l.) und Kassenswartin Christine Günther (r.) wollen mit den 500 Euro die Sanierung der Zuschauertribüne des Reitplatzes „Am Gemeindevald“ vorantreiben. (Fotos: Steffi Dachrodt)



Olaf Pfeifer (3.v.r.), Vorstand der DELTA proveris AG, bei der Übergabe des Spendenschecks an den Historischen Feuerwehrverein Limbach Sa. e.V. und seinen Vorsitzenden Harry Birkner (r.). Die 1.000 Euro werden für die Instandsetzung einer alten Feldküche genutzt, welche später bei Festveranstaltungen, aber auch bei realen Großeinsätzen der Feuerwehr zum leiblichen Wohl beitragen wird.

Und auch ein Chor hat sich erstmals beworben und gleich den Zuschlag erhalten. „Jedes Jahr werden wir wieder überrascht, was für tolle Projekte mit Engagement, Begeisterung und Zusammenhalt auf die Beine gestellt werden“, berichtet Olaf Pfeifer, Vorstand der DELTA proveris AG. „Alle beteiligten Unternehmen sind stark mit unserer Stadt und unserer Region verbunden. Daher freuen wir uns sehr, wenn wir durch unsere Spendenaktion etwas zu der großartigen Arbeit der hier ansässigen Vereine und sozialen Einrichtungen beitragen können.“

Folgende Vereine wurden in diesem Jahr mit einer Spende unterstützt:

Der Handballverein Grüna e.V., die Kita Pffikkus in Niederfrohna, der Historische Feuerwehrverein Limbach Sa. e.V., die Kinder- und Jugendfeuerwehr Limbach-Oberfrohna sowie der Reit- und Fahrverein Limbach-Oberfrohna e.V. Dieser feiert im Jahr 2020 sein 50-jähriges Bestehen. Anlässlich dieses Festes soll die Zuschauertribüne des Reitplatzes „Am Gemeindevald“ saniert und verschönert werden. Der Reitplatz wird sowohl zu Trainingszwecken als auch zur Ausrichtung von Turnieren rege genutzt. Zu diesem Vorhaben möchten die Unternehmen mit der Aktion „Gemeinsam mehr erreichen“ und einer Spende in Höhe von 500 Euro beitragen.

Pressemitteilung



Jens Barth (r.), Geschäftsführer der AMS Technology GmbH, übergibt den Scheck von 1.000 Euro an den Gemeindejugendfeuerwehrwart Thomas Schmidt (2.v.r.) sowie an Robert Zschäbitz, den Vorsitzenden des Feuerwehrfördervereins Limbach e.V. (l.). Die Spende wird zur Finanzierung gemeinsamer Aktivitäten sowie für einheitliche T-Shirts eingesetzt.



DIE POLIZEI INFORMIERT

Einbruch in LKW

Unbekannte Täter schnitten in der Zeit vom 30. Dezember, 19 Uhr, bis 6. Januar, 12 Uhr, die Plane eines LKW-Anhängers auf. Aus dem an der Chemnitzer Straße abgestellten Hänger entwendeten die Täter zwei Kartons mit Bekleidung für die Wasserschutzpolizei Niedersachsen im Gesamtwert von rund 3.500 Euro. Der dabei entstandene Sachschaden wird auf etwa 500 Euro geschätzt. Zeugen, die Hinweise zu den Tätern oder zum Verbleib des Diebesguts geben können, werden gebeten, sich bei der Polizei in Glauchau zu melden, Telefon 03763/640.

77-jähriger Radfahrer wird bei Verkehrsunfall leicht verletzt

Ein 55-jähriger VW-Fahrer befuhr am 8. Januar um 7:30 Uhr die Rußdorfer Straße und wollte nach links auf die Frohnbachstraße abbiegen. Dabei missachtete er einen vorfahrtsberechtigten 77-jährigen Fahrradfahrer auf der

Frohnbachstraße und es kam es zur Kollision, wobei der Radfahrer leicht verletzt wurde. Am Fahrrad und am PKW entstand Gesamtschaden von circa 2.100 Euro.

Körperverletzung, Sachbeschädigung und andere Straftaten

Wegen des Verdachtes der Körperverletzung und häuslicher Gewalt kam es am Abend des 9. Januar zu einem Polizeieinsatz. Eine 23-Jährige war in ihrer Wohnung auf der Rußdorfer Straße von einem ihr bekannten 32-jährigen Mann angegriffen worden. Ernsthafte Verletzungen erlitt sie jedoch nicht. Weiter zerstörte er den Fernseher in der Wohnung. Als der Tatverdächtige die Wohnung verlassen hatte, warf er sein Fahrrad gegen den PKW der Geschädigten und beschädigte diesen dadurch. Die Polizeibeamten konnten ihn unweit des Tatortes mit seinem Fahrrad feststellen. Er war betrunken und stand unter Einfluss von Betäubungsmittel. Bei der Personenüberprüfung wurde festgestellt, dass gegen ihn bereits ein Haftbefehl vorlag.

Vom Tatverdächtigen wurde zur Beweissicherung eine Blutprobe entnommen. Auf Grund seines Zustandes musste er ärztlich versorgt werden. Nach den genannten Maßnahmen wurde er in Haft genommen. Verantworten muss er sich nun wegen Körperverletzung, Sachbeschädigung und Trunkenheit im Verkehr.

Einbruch in Gartenlaube

Unbekannte Täter hebelten zwischen Neujahr und dem 8. Januar in der Kleingartenanlage „Folgenregrund“ eine Tür einer Laube auf und entwendeten aus dem Inneren eine Stichsäge sowie einen Holzschleifer im Gesamtwert von 200 Euro. Der entstandene Sachschaden an der Tür wird auf 150 Euro geschätzt. Wer Hinweise zu den Tätern oder zum Verbleib des Diebesgutes geben kann, wird gebeten, sich bei der Polizei in Glauchau zu melden, Telefon 03763/640.



UNSERE VEREINE

25 Jahre Frauenfußball beim TuS Falke Rußdorf



Bürgermeister Robert Volkmann überbrachte die Glückwünsche der Stadt und überreichte gemeinsam mit Bernd Winkler von der OMEGA Blechbearbeitung AG, die Pokale.

Die 13. Vereinspräsentation des TuS Falke Rußdorf e.V. im Hallenfußball stand ganz im Zeichen des Jubiläums – „25 Jahre Frauenfußball in Rußdorf“. Die 17 aktiven Spielerinnen trainieren jeweils donnerstags und liegen in der Kreisklasse Mittelsachsen auf Platz 3 in der Tabelle. Besonderes Engagement gehört auch dem Nachwuchsbereich. Dieser wurde in den vergangenen Jahren aufgebaut und erfolgreich nach vorn gebracht.

Ein abwechslungsreiches Turnierprogramm mit spannenden Spielen und guter Unterhaltung lockte über das erste

Januar-Wochenende viele Gäste in die Großsporthalle. TuS Falke Rußdorf e.V. gehört heute mit über 300 Sportlern zu den mitgliederstärksten Vereinen der Stadt.

Lions Club unterstützt Rolli Kids



Foto: Heiko Eckert

Über fünf neue Sportrollstühle konnten sich die Rollstuhl-Basketball-Kids vom Terra Nova Campus Chemnitz noch im Dezember freuen. Diese haben einen Wert von 11.800 Euro und wurden ihnen vom Lions Club Limbach-Oberfrohna gespendet. Damit können die Kinder und Jugendlichen, die an der Schule das Ganztagsangebot Rollstuhlbasketball gewählt haben, nun wieder gut trainieren. Angeleitet werden sie dabei von Heiko Eckert, der auch die Rollstuhlbasketballer-Niners-Chemnitz trainiert.

Harte Jungs zeigen viel Herz



Foto: Verein

Schon seit über zehn Jahren laden die Mitglieder des an der Paul-Seydel-Straße ansässigen Motorradclubs Delirium Germanicum am zweiten Weihnachtsfeiertag zu einer Party ein. Dabei geht es ihnen aber nicht nur ums Feiern, sondern auch um den guten Zweck. So kamen auch in diesem Jahr wieder über 5.000 Euro zusammen, mit denen der Elternverein krebskranker Kinder in Chemnitz und erneut eine ihnen bekannte Familie unterstützt wird. „Wir haben selber schon Erfahrungen mit dieser Krankheit im Familien- oder Freundeskreis gemacht - deshalb haben wir uns schon länger dafür entschieden, diese Initiative zu unterstützen“, betonte Tommy Wetzler, der Vorsitzende des Motorradvereins. Er freute sich, dass wieder zahlreiche Gäste am 26. Dezember zu „Rock and Help“ den Weg ins Jugendhaus gefunden haben - belohnt wurden sie mit Livemusik der Hardfolk und Rock'n'Roll-Band „Limited Booze Boys“ (Foto) und Musik aus der Konserve von DJ Egge. Noch bis zum Sommer werden gerne weitere Spenden angenommen – zum Benefizlauf in Oberwiesental sollen die Gelder dann wieder an den Elternverein übergeben werden.

„Käfersteine“ gewinnen das Mitternachtsturnier 2019



Wie jedes Jahr am 27. Dezember fanden sich in der Großsporthalle wieder die Fußballer unserer Region beim Mitternachtsturnier ein. Im Kampf um den 23. Titel traten unter anderem Teams wie Genius Street Soccer, Biertrinkerklub, Crankzzz United, Blue Devils und die Rußdorfer Frauen an. Während der Titelverteidiger FC Saufhampton, unter dem neuen Teamname Grashoppers in diesem Jahr nichts mit dem Finale zu tun hatte, schafften die Käfersteine und der 1. FC Stammtisch den Einzug ins Endspiel. Dort erwischten die Käfersteine unter anderem angetrieben vom „Oberfrohaer-Fußball-Frührentner“ Tony Käferstein die bessere Form und gewannen deutlich mit 3:0.

Die Zuschauer in der gut gefüllten Großsporthalle erlebten einen bunten Abend mit erfrischenden Fußball lokaler Nachwuchskicker, hochklassigen Futsal-Spezialisten, Freizeit- und Alt-Herren-Teams. Zum besten Spieler des Turniers wurde Stephan Kilian (Käfersteine) gewählt, beste Torhüterin war Marie Wunderlich (Rußdorfer Frauen), erfolgreichster Tor-schütze wurde wie gewohnt Denny Kittel von den Blue Devils.

Die Platzierungen im Überblick:

1. Käfersteine
2. 1. FC Stammtisch
3. Grashoppers
4. Thekenschlampen
5. Crankzzz United

*Pierre Knechtel Abteilungsleiter Fußball
TV Oberfroha 1862 e.V.*



Fotos: Klaus Scholz

Heimatverein lud zur Wanderung ein

Der Heimatverein Wolkenburg-Kaufungen e.V. konnte bei herrlichem Sonnenscheinwetter wieder viele zu seiner Neujahrswanderung begrüßen. 58 Teilnehmer waren der Einladung gefolgt. Seit 2005 lädt der Heimatverein dazu ein. Der Spaziergang durch den Schlosspark auf den Spuren der Eisenkunstgussfiguren war für manchen ein richtiges



Entdeckungserlebnis. Andere genossen die schöne Aussicht vom Hauboldfels, lauschten den Informationen des Wanderleiters Reinhold Kaminsky oder sonnten sich kurz auf den Bänken. Nach drei Stunden traten die Besucher ihre Heimreise nach Wüstenbrand, St.Egidien, Waldenburg, Penig oder Limbach-Oberfroha an.

Text und Foto: Katrin Kaminsky

Heißkalt abserviert...



... hieß es dieses Jahr beim beliebten Familientheater des Ei guck'e ma! Kultur- und Abenteuervereins. Wie schon im Vorjahr wurde das Stück am zweiten Adventswochenende wieder dreimal in Webers Gasthof in Langenleuba-Oberhain aufgeführt. Das Regieteam Kerstin Bernhardt und Virginie Löhrmann hatte sich eine fantasievolle Geschichte ausgedacht, die die Vereinsmitglieder und Gastschauspieler – die vier Jüngsten Matteo Fein (4 Jahre), Piet Lenkeit (7 Jahre), Lysann Krügel (7 Jahre) und Lucy Löhrmann (10 Jahre)- wieder mit viel Begeisterung umsetzten. Bekannt ist unser Theater für die vielen Mitmachaktionen, bei denen das Publikum, vor allem natürlich die Kinder, aktiv in das Geschehen auf der Bühne einbezogen wird.

So auch bei diesem Stück – es geht um die vier Jahreszeiten. Der Sommer (Summer, dargestellt von Martin Fein) will immer Party machen und den Winter (Ice-Kristy, gespielt von Franziska Förstl) am liebsten ganz ausschalten. Nachdem er mit seinen Gehilfen Beach (Tom Kutschbach) und Sunny (Elena Bernhardt) seine Sommerparty vorbereitet und die Gäste der anderen Jahreszeiten, die Herbstwichtel und die Frühlingselfen, bewirtet und betört hat, gelingt ihm das auch. Er sperrt Ice-Kristy in einen Feuerball ein und verbannst sie. Nur der Nebelkelch und das kälteste Arktisgestein können sie befreien... Nun ist guter Rat teuer, denn ihr Begleiter Frostie (Julius Seifert) hat zwar ihren Zauberstab, mit dem er die Jahreszeitenportale öffnen kann, ist aber auf sich allein gestellt. Erst als die beiden Mädchen Mia (Luise Dell' Agnese)

und Alexa (Lucy Löhrmann) zufällig auf Frostie treffen, schöpft er neuen Mut. Da die beiden mangels Schnee den neuen Schlitten von Alexa gerade nicht ausprobieren können, bieten sie ihre Hilfe bei der nicht ungefährlichen Suche nach Nebelkelch und Arktiseis an. Die Jahreszeiten werden schließlich wieder ins Gleichgewicht gebracht. Nun kann es Winter werden und alle Kinder endlich Schlitten fahren.

Wir bedanken uns sehr herzlich bei allen langjährigen Partnern, Unterstützern und Weggefährten. Ein besonderer Dank gilt Familie Dietrich, die uns trotz ihres schweren Schicksalsschlages im

vergangenen Jahr den großen Saal als Spielstätte zur Verfügung stellte und immer ein offenes Ohr hatte. Darüber hinaus bedanken wir uns bei Marcel Kästner und seinem Team Finn, Willy, Bastian, Frans, Kurt sowie Ron Richter für die Bereitstellung und Bedienung der Technik und die tolle Lasershow. Für den stimmungsvollen musikalischen Ausklang „Es ist für uns eine Zeit angekommen“ mit instrumentaler Begleitung auf der Ukulele ein herzliches Dankeschön an Mirijam Fein, Marielle Kemter, Mandy Kemter und Kerstin Bernhardt. Unsere einmaligen Kulissen und Requi-

siten stellen unsere Vereinsmitglieder selbst nach eigenen Ideen her. Und auch dieses Mal gab es einen wunderschönen Schlitten zu bestaunen – gebaut von Udo Lenkeit. Vielen Dank dafür.

Und last but not least: Wir bedanken uns bei unserem grandiosen Publikum, ihr haltet uns seit Jahren die Treue, ihr lacht mit uns, ihr fiebert mit unseren Helden und spart nicht mit Applaus und Lob!! Das ist unser Ansporn ... wir freuen uns auf noch viele gemeinsame Abenteuer in der Theaterwelt!

*Text und Foto: Katrin Lenkeit
Vorstand Ei guck' e ma! Kultur- und
Abenteuerverein e. V.*

Erfolgreiche Modellbahnausstellung in der Turmpassage



Auch 2019 haben die Modellbahnfreunde vom MEC Limbach-Oberfrohna e.V. bereits zum 26. Mal ihre traditionelle Modellbahnausstellung in der Weihnachtszeit veranstaltet.

In den Räumen der Turmpassage drängten sich die interessierten Besucher an den Vereinsanlagen, auf denen die Modellbahnfreunde einen abwechslungsreichen Zugbetrieb präsentieren konnten. Besonderes Interesse fand hierbei die neue Dampflok der Baureihe 55.

Foto: Jürgen Frischmann



KURZ BERICHTET

Jagdgenossenschaft lädt ein

Die nächste Mitgliederversammlung der Jagdgenossenschaft Limbach-Oberfrohna findet am Montag, den **10. Februar**, im Gasthof Rußdorf statt. Beginn ist 19:30 Uhr. Dazu sind alle Mitglieder recht herzlich eingeladen.

Der Vorstand

Live-Multivision 3000 km Wildnis und Freiheit am Yukon

Einmal aussteigen aus dem hektischen Alltag. Einmal die Schönheit der Natur und der unberührten Wildnis hautnah erleben. Der weitgereiste Fotograf, Abenteurer und Buchautor Robert Neu hat sich diesen Traum erfüllt. Seit 20 Jahren reist und fotografiert er in Kanada und Alaska. Für seine neueste Multivisionsshow ist er über Monate in die Wildnis gegangen: In einem winzigen Schlauchboot folgt er dem Outdoor-Highway schlechthin: vollgestopft mit



Foto: privat

Vorräten und Kameraausrüstung reist er von Kanada über die legendäre Goldgräberstadt Dawson City einmal quer durch Alaska bis zur Beringsee.

Immer den Yukon hinab. In lebendig erzählten Geschichten berichtet er vom Leben am Fluss, monatelanger Abgeschiedenheit, Überleben in der Wildnis und von den Träumen, die den Reisenden immer wieder motivieren, Extremerfahrungen zu suchen. Haut-

nahe Begegnungen mit Bären und Elchen, aber auch mit den einheimischen Indianern und Yupik-Eskimos machen diese Live-Show auf Großbildleinwand zu einer Liebeserklärung an das Leben und Reisen im Norden. Sehnsucht und Lagerfeuerromantik garantiert!

Termin: **25. Januar**, 16 Uhr, Stadthalle Limbach-Oberfrohna, Karten auch an der Abendkasse erhältlich.

Pressemitteilung

Tonies nun dauerhaft in der Ausleihe - Hörspielfiguren liegen bei Kindern voll im Trend

Nach einer dreimonatigen Testphase gehören Tonies nun dauerhaft zum Bestand der Stadtbibliothek.

Die Nachfrage in dieser Zeit ließ keinen Zweifel daran, dass die kleinen Hörspielfiguren in der Gunst der Kinder ganz oben stehen, denn sie ermöglichen es auch den Kleinsten, selbstständig Geschichten und Lieder abzuspielen.

Von der Landesfachstelle für Bibliotheken bekam die Stadtbibliothek im Oktober zwölf Hörspielfiguren zur Probe. Die Ausleihzahlen belegten ein großes Interesse, so dass Tonies den Bibliotheksbenutzern nun dauerhaft zur Verfügung gestellt werden.

Bisher hat die Bibliothek insgesamt 60 verschiedene Tonies gekauft. Darunter Geschichten über den „Feuerwehrmann Sam“, „Petterson & Findus“, die Aben-



teuer der Kuh „Lieselotte“ und vieles anderes mehr.

Die Ausleihfrist beträgt vier Wochen.

Text und Foto:

Katy Barthel,

Leiterin der Stadtbibliothek

Welcher Sport ist der Richtige für mich? fit Fitness- und Gesundheitsstudio lädt zum Kursabend

Am 6. Februar ist es wieder soweit: Das fit Fitness- und Gesundheitsstudio veranstaltet erneut einen Kursabend. Zwischen 18 und 20 Uhr bieten wir Interessierten die Möglichkeit, bei uns ihren neuen Lieblingssport zu entdecken – und das kostenfrei. Dabei stellen wir drei Kurse aus drei verschiedenen Kurswelten vor. Wir starten mit einer Einheit Body Style. Das 30-Minuten-Problemzonen-Training sorgt für straffe Muskeln und geht den Fettreserven an den Kragen. Dann folgt der Bereich Aus-

dauer und Stressabbau: Beim Power Mix handelt es sich um ein Intervall-Workout, welches der Fettverbrennung dient. Der Mix aus Step-Aerobic, Tai Bo, Drums Alive und Functional Training verbrennt überschüssige Kalorien und stärkt die Kondition. Beenden wollen wir den Kursabend mit 60 Minuten FaszienFit & Relax aus der Rubrik Körpergefühl und Entspannung. Das Ganzkörpertraining beugt chronischen Verletzungen vor und verbessert die Körperhaltung.

Als Faszien bezeichnet man das Binde-

gewebe, welches unsere Muskeln und Organe umgibt. Durch das effektive Training werden diese gestärkt und der Körper letztlich ganzheitlich gekräftigt. Der Entstehung von Schmerzen wird somit effektiv vorgebeugt.

Um Anmeldung wird unter 03722/816416 oder info@fit-limbach.de gebeten. Der Besuch des Kursabends ist kostenfrei. Mitzubringen sind: Sportsachen, ein Trainingshandtuch sowie Hallenturnschuhe.

Pressemitteilung

Blut spenden, Leben retten: Blutspenden sind für viele Patienten mit Krebserkrankungen überlebenswichtig

Seit 2006 lenkt jedes Jahr der **weltweite Aktionstag am 4. Februar** – der Weltkrebstag – die öffentliche Aufmerksamkeit auf die Erforschung, Vorbeugung und Behandlung von Krebserkrankungen. Jedes Jahr erkranken etwa 500.000 Menschen neu an Krebs. Insbesondere bei der Behandlung von Krebspatienten ist das soziale Engagement von Blut-

spendern unverzichtbar. Denn Blut ist nicht künstlich herstellbar. Das menschliche Blut wird nach der Spende weiterverarbeitet und die daraus gewonnenen Präparate zu einem sehr großen Teil bei der Behandlung von an Krebs erkrankten Menschen eingesetzt, die oftmals über einen langen Zeitraum hinweg auf Bluttransfusionen angewiesen sind. Helfen auch Sie Leben retten! Auch wenn durch Ihre Blutspende am Ende die Patienten die Gewinner bleiben, haben Sie auf allen Terminen im Fe-

bruar die Möglichkeit, einen **Wellness Kurzurlaub** zu gewinnen!

Die nächste Möglichkeit zur Blutspende besteht:

am Montag, den **3. Februar**, von 13:00 bis 18:30 Uhr im DRK-Ausbildungszentrum Limbach-Oberfrohna, Chemnitzer Str. 77 und

am Freitag, den **21. Februar**, von 15:00 bis 18:30 Uhr im Gemeindeamt Wolkenburg, Kaufunger Str. 19.

Ab Februar neue Ausbildung für ehrenamtliche Hospizhelfer

Wir suchen Sie als ehrenamtlichen Hospizhelfer, wenn Sie schwerstkranken und sterbende Menschen sowie deren Angehörigen ein Stück auf ihrem Weg begleiten und umsorgen wollen. Das notwendige Wissen für die ehrenamtliche Tätigkeit erwerben Sie in einem Befähigungskurs des Freien Hospizvereins Erzgebirgsvorland e.V., den Sie als „Ehrenamtlicher Hospizhelfer/In“ abschließen. Der Lehrgang beginnt am **28. Februar** in Glauchau. Die Ausbil-

dungszeit umfasst etwa 100 Unterrichtseinheiten. In dieser Zeit erlangen Sie fundierte Kenntnisse in der Begleitung schwerstkranker und sterbender Menschen. Erfahrene Referenten vermitteln Ihnen spezielles Fachwissen über die Palliativversorgung. Die Ausbildung wird von der Krankenkasse unterstützt. Daher beträgt die Teilnahmegebühr am Ehrenamtskurs 100 Euro und dient dazu Ausbildungsmaterial und Verpflegungskosten abzudecken. Während

des Kurses und im Praktikum werden Sie von kompetenten Ansprechpartnern begleitet.

Weitere Informationen für den Ehrenamtskurs und zu Einsatzmöglichkeiten als ehrenamtlicher Hospizhelfer erhalten Sie von Simone Schulz. Erreichbar über Tel. 03763/429293, Mobil: 0160/97527644, und unter www.hospizverein-erzgebirgsvorland.de

Freier Hospizverein
Erzgebirgsvorland e.V.

Rückblick und Ausblick der Volkssolidarität

Das Jahr 2019 ist zu Ende und es brachte für die Senioren der Volkssolidarität und ihren Gäste viele Veranstaltungen, Ausfahrten und Badfahrten. Unter anderem gab es eine Faschingsfeier, Frauentagsfahrt, Sommer- bzw. Herbstfest, Adventsfahrt und zum Jahresabschluss eine Weihnachtsfeier im kleinen Saal der Stadthalle mit 135 Senioren und Gästen. Des Weiteren beschenkten unsere Handarbeitsdamen am 27. November Kinder, deren Familien durch die Sozialpädagogische Familienhilfe der Volkssolidarität betreut werden, mit gestrickten und gehäkelten Wintersachen. Wie auch im vorigen Jahr, wird es auch 2020 wieder zahlreiche Veranstaltungen bzw. Ausfahrten geben. Die erste Ausfahrt wird wieder unsere Badfahrt am Dienstag, den 4. Februar nach Bad Schlema sein. Wer noch Interesse hat, melde sich bitte unter folgender Nummer: 0162/637107.

Heike Richter / Rosemarie Cupl

Kalender 2020 mit historischen Ansichten der Stadt und ihrer Ortsteile
10,- EURO
Limbach-Oberfrohna
Erhältlich in Ihrer Stadtinformation im Rathaus
www.limbach-oberfrohna.de



WIR GRATULIEREN

Von September bis Dezember des vergangenen Jahres feierten folgende Seniorinnen und Senioren in Limbach-Oberfrohna Geburtstag (Abgedruckt werden alle 70., 75., 80., 85., 90. und 95. Jubiläen. Ab dem 100. Geburtstag erfolgt die Gratulation dann jährlich.):

in Limbach:

4. Oktober Annerose Rudolph 85 Jahre
23. November Helga Bannert 70 Jahre

in Oberfrohna:

8. September Werner Koch 70 Jahre
26. November Günter Schiller 80 Jahre

in Rußdorf:

11. September Christa Thormann 85 Jahre
15. Oktober Roland Böhm 75 Jahre

in Wolkenburg-Kaufungen:

26. Dezember Elfriede Granz 90 Jahre

Oberbürgermeister Dr. Jesko Vogel wünscht den Jubilaren alles erdenklich Gute, Gesundheit und Wohlergehen.

Wenn Ihr Jubiläum zukünftig auch im „Stadtspiegel“ abgedruckt werden soll, füllen Sie bitte das in einer der nächsten Ausgaben abgedruckte Formular aus.



KIRCHLICHE TERMINE

Evangelische Allianz Limbach-Oberfrohna
„Suchet der Stadt Bestes“ - Gebet für L.-O.

jeden Donnerstag von 7:30 bis 8:00 Uhr
Christen aus den verschiedenen Gemeinden unserer Stadt treffen sich in der Brüdergemeinde, Lindenastraße 1, 1.OG

Stadtkirche Limbach

Pfarrer Schubert Telefon: 406981

Sonntag, 26. Januar

09:30 Uhr Gottesdienst mit Heiligem Abendmahl und Kindergottesdienst

Sonntag, 2. Februar

09:30 Uhr Gottesdienst mit Heiligem Abendmahl und Kindergottesdienst

Lutherkirche Kändler

Pfarrer Vögler Telefon: 93393

Sonntag, 26. Januar

09:30 Uhr Sakramentsgottesdienst und Kindergottesdienst

Sonntag, 2. Februar

09:30 Uhr Sakramentsgottesdienst und Kindergottesdienst

Lutherkirche Oberfrohna

Pfarrer Henze Telefon: 92832

Sonntag, 26. Januar

10:30 Uhr Sakramentsgottesdienst und Kindergottesdienst

Samstag, 1. Februar

18:00 Uhr Musikvesper (Junge Gemeinde Oberfrohna)

Johanniskirche Rußdorf

Pfarrer Schubert Telefon: 95111

Sonntag, 26. Januar

09:00 Uhr Predigtgottesdienst mit Kindergottesdienst

Sonntag, 2. Februar

09:00 Uhr Sakramentsgottesdienst und Kindergottesdienst

Kirche „Zum Guten Hirten“ Bräunsdorf

Pfarrer Schubert Telefon: 93496

Sonntag, 26. Januar

10:00 Uhr Sakramentsgottesdienst und Kindergottesdienst

Sonntag, 2. Februar

10:00 Uhr Sakramentsgottesdienst und Kindergottesdienst

Kirche zu Pleiße

Pfarrer Herold Telefon: 93212

Sonntag, 26. Januar

09:00 Uhr Sakramentsgottesdienst

Sonntag, 2. Februar

09:00 Uhr Sakramentsgottesdienst mit Taufgedächtnis

Katholische Pfarrei „St. Marien“

Pfarrer Oettler Telefon: 88215

Sonntag, 26. Januar

10:30 Uhr Heilige Messe

Mittwoch, 29. Januar

14:30 Uhr Werktagmesse

Sonntag, 2. Februar

19:00 Uhr Heilige Messe

Mittwoch, 5. Februar

08:45 Uhr Gottesdienst im „AH am Wasserturm“

Evangelisch-Lutherische Kirchengemeinde Penig Wolkenburg-Kaufungen

Pfarrer Bilz Telefon: 037609/5344

Sonntag, 26. Januar

09:00 Uhr Gottesdienst in Penig

10:30 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl
in Wolkenburg Gemeinderaum**Sonntag, 2. Februar**

09:00 Uhr Gottesdienst in Kaufungen

10:30 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl
und Kindergottesdienst in Penig**Freikirche der Siebenten-Tags-Adventisten Limbach-Oberfrohna**

Pastor Richter Telefon: 03727/9998377

jeden Samstag

09:00 Uhr Bibelgespräch

10:30 Uhr Predigt- und Kindergottesdienst

Evangelisch-Freikirchliche Gemeinde – Christuskapelle

Christoph Müller Telefon: 88022

Waldenburger Straße 5A

jeden Sonntag: 10:00 Uhr Gottesdienst und Kindergottesdienst**Lebenslicht - Christus im Zentrum**

Werner Walter Telefon: 84262

jeden Sonntag: 10:00 Uhr Gottesdienst und Kindergottesdienst**Landeskirchliche Gemeinschaft**

Thilo Dickert Telefon: 84819

Pleißäer Straße 13c

jeder 1. Sonntag im Monat, 15 Uhr: Gemeinschaftsstunde**an jedem weiteren Sonntag,** 19:30 Uhr: Gemeinschaftsstunde**Evangelisch-Kirchliche Gemeinschaft**

Christine Konrad Telefon: 403141

jeden Sonntag:

17:00 Uhr Gemeinschaftsstunde für Jung und Alt

Neuapostolische Kirche

Gemeindevorsteher Markus Stephan, Telefon 4082911

jeden Sonntag: 10:00 Uhr Gottesdienst**God is good Gemeinde**

Anett Kladrowa Telefon: 6056685

jeden Sonntag15:30 Uhr Connect - Gemeinsam Gott erfahren,
Albert-Einstein-Straße 24-26Weitere Infos unter www.godisgood.eu.**C3 Church**Mattis Thielmann, mattisthielmann@c3leipzig.church**Sonntag, 26. Januar**10:00 Uhr Gottesdienst in der Artiseda-Fabrik,
Zugang über Marktstraße 11**Religionsgemeinschaft der Zeugen Jehovas**

Telefon: 88512

Sonntag, 26. Januar14:00 Uhr Vortrag: "Wie man im Dienst für Gott Freude
finden kann"**Sonntag, 2. Februar**14:00 Uhr Vortrag: „Befreiung aus der Weltbedrängnis“
jeden Mittwoch und Donnerstag19:00 Uhr: Gemeinsame fortlaufende Besprechung einiger
Bibelkapitel mit Nutzenanwendung für unsere Zeit sowie Be-
trachtung des Buches „Jesus – der Weg, die Wahrheit, das
Leben“**jeden Sonntag** 10:00 Uhr und 14:00 Uhr Gottesdienst**ÄRZTLICHE BEREITSCHAFT****(Limbach, Oberfrohna, Rußdorf, Bräunsdorf, Kändler und Pleiße, Wolkenburg, Kaufungen, Uhlendorf, Dürrengerbisdorf):**Die deutschlandweit einheitliche und kostenlose zentrale
Notrufnummer für den ärztlichen Bereitschaftsdienst ist:
116 117. Unter dieser Nummer wird außerhalb der regulären
Sprechzeiten der zuständige Bereitschaftsarzt vermittelt.**Wichtig:** bei schweren Unfällen und lebensbedrohlichen Zu-
ständen muss nach wie vor der Notruf 112 gewählt werden!**APOTHEKENBEREITSCHAFT****Die Apotheken im Umland****haben an folgenden Tagen Bereitschaftsdienst:****23. Januar - Schwanen-Apotheke**

Markt 14 | Burgstädt

24. Januar - Aesculap-Apotheke

Hauptstraße 28c | Kändler

25. Januar - Neue Paracelsus Apotheke

Leipziger Straße 9-11 | Hartmannsdorf

26. Januar - Neue Apotheke Limbach-Oberfrohna

Chemnitzer Straße 16 | L.-O.

27. Januar - Elefanten-Apotheke

Bahnhofstraße 5 | Burgstädt

28. Januar - Moritz-Apotheke

Moritzstraße 18 | L.-O.

29. Januar - Sonnen-Apotheke

Friedrich-Marschner-Str. 49 | Burgstädt

30. Januar - Kronen-Apotheke

Jägerstraße 9 | L.-O.

31. Januar - Mozart-Apotheke

Waldstraße 18 | Penig

1. Februar - Apotheke im Ärztehaus

Brückenstr. 13 | Penig

4. Februar - Rosen-Apotheke

Frohnbachstr. 26 | L.-O.

5. Februar - Schwanen-Apotheke

Markt 14 | Burgstädt

6. Februar - Aesculap-Apotheke

Hauptstraße 28c | Kändler

7. Februar - Neue Paracelsus Apotheke

Leipziger Straße 9-11 | Hartmannsdorf

8. Februar - Neue Apotheke Limbach-Oberfrohna

Chemnitzer Straße 16 | L.-O.

9. Februar - Elefanten-Apotheke

Bahnhofstraße 5 | Burgstädt



27.03.20

ORIGINALGETREUE
EINDRUCKSVOLLE
LIVE!

FOREVER QUEEN
THE ULTIMATE TRIBUTE

EUROPAS GRÖSSTE
AC/DC
TRIBUTE SHOW

BAROCK
15.08.20

3000KM WILDNIS UND FREIHEIT AM YUKON

ALASKA

KANADA

25.01.20

TATORT BÜRO

06.02.20

**BAUMANN
UND
CLAUSEN**

DIE SCHÖNE UND DAS BIAST

DAS MUSICAL

08.02.20

DAS HIGHLIGHT FÜR DIE GANZE FAMILIE

LIMBACHER

Ballnacht

2020

SAMSTAG
14.03.20
19 Uhr

1 mit Stargast
Joachim Llambi

WWE

WE LOVE WRESTLING LIVE

17.04.20

- COMEDY -

**ZÄRTLICHKEITEN
MIT FREUNDEN**

19.04.20

Vorverkaufsstellen

- In allen Freie-Press- Shops in Ihrer Nähe
- im Internet www.freipresse.de/meinticket

• Stadthalle Limbach-Oberfrohna
Jägerstraße 2
09212 Limbach-Oberfrohna
Tel.: 03722 / 46 93 19

Öffnungszeiten:
Mo: 8:30 - 12:00 Uhr | 13:00 - 15:00 Uhr
Di. bis Do.: 8:30 - 12:00 Uhr | 13:00 - 15:00 Uhr
Fr.: 8:30 - 13:00 Uhr





Jetzt bei uns bestellen

Der neue Golf mit InnoVision Cockpit

Der Golf setzt seine Erfolgsgeschichte fort und fährt mit vielen technisch innovativen Features vor. Wie dem InnoVision Cockpit, einer großen Display-Menüoberfläche, die Infotainment, Fahrinformationen und Komforteinstellungen miteinander verbindet. Weitere Highlights sind die Sprachbedienung¹, die Ambientebeleuchtung¹ mit bis zu 32 Farben, die IQ.LIGHT² Scheinwerfer mit dynamischer Fernlichtregulierung sowie die Fahrzeugvernetzung Car2X. Kurzum: Der neue Golf. Hier spielt das Leben.

Golf Life 1,5 TSI ACT OPF 96 kW (130 PS) 6-Gang

Kraftstoffverbrauch, l/100 km innerorts 6,2/ außerorts 3,9/ kombiniert 4,7/CO₂-Emission kombiniert 108,0 g/km.

Ausstattung: App-Connect, Digital Cockpit, digitaler Radioempfang, Spurhalteassistent, Verkehrszeichenerkennung, automat.Distanzregelung u.v.m.

Nettodarlehensbetrag (Anschaffungspreis):	23.693,40€
Sonderzahlung:	0,00 €
Sollzinssatz (gebunden) p. a.:	1,60%
Effektiver Jahreszins:	1,60%
Laufzeit:	48 Monate
Jährliche Fahrleistung:	10.000 km
Gesamtbetrag:	10.800,00 €
48 mtl. Leasingraten à	225,00 €

Ein Angebot der Volkswagen Leasing GmbH, Gifhorn Str. 57, 38112 Braunschweig, für die wir als ungebundener Vermittler gemeinsam mit dem Kunden die für den Leasingvertrag nötigen Vertragsunterlagen zusammenstellen.²

Abbildung zeigt Sonderausstattungen gegen Mehrpreis. Stand 01/2020. Änderungen und Irrtümer vorbehalten. ¹ Optionale Sonderausstattung. ² Inkl. Überführungskosten. Bonität vorausgesetzt. Es besteht ein gesetzliches Widerrufsrecht für Verbraucher. ³ Bei allen neuen Modellen 2 Jahre Herstellergarantie und bis zu max. 3 Jahre Anschlussgarantie durch den Hersteller optional. Garantiegeber ist die Volkswagen AG, Berliner Ring 2, 38440 Wolfsburg. Weitere Voraussetzungen bzw. Beschränkungen der Garantie, insbesondere den Beginn der Garantiefahrtzeit, entnehmen Sie bitte den Garantiebedingungen unter www.volkswagen.de oder erfragen Sie bei uns.



Ihr Volkswagen Partner

Autohaus Lohs GmbH

Kreuzerhe 8, 09212 Limbach-Oberfrohna
Tel. +49 3722 7150, www.autohaus-lohs.de

NEU IN LIMBACH-OBERFROHNA

Eröffnung am 27.1.

☎ 0159 025 291 38

Ob Groß oder Klein - Ihre Füße liegen mir am Herzen

Nicole Pöhlend Chemnitzer Str. 35 | 09212 Limbach-O.

In unseren Herzen lebst Du weiter.

Wir nehmen Abschied von unserer lieben Mutti,
Schwiegermutter, Tochter, Schwester, Tante und Oma,
Frau

Heidi Büchner

geb. Strutz
* 29.03.1959 † 13.01.2020

In stiller Trauer
Sven mit Eileen
Yvonne mit Guido
Luise
im Namen aller Angehörigen

Die Urnenbeisetzung findet im engsten Familienkreis statt.

Danksagung

Wir nahmen Abschied von meinem lieben Gatten,
unserem Vater, Großvater und Urgroßvater, Herrn

Dr. med. Hans Roland Heinrich

* 01.06.1934 † 31.12.2019

Wir danken allen herzlich, die sich in stiller Trauer
mit uns verbunden fühlten und ihre Anteilnahme
auf vielfältige Art zum Ausdruck brachten.

Ingrid Heinrich
im Namen aller Angehörigen

Die Begleitung erfolgte durch das Bestattungs-
unternehmen Gyula Hosszú.

„Das Küchenparadies“

» mit Schlaf- und Wohnraumstudio «

Vollservice:

- » beste Beratung durch Fachpersonal
- » millimetergenaues Aufmaß in Ihrer Küche
- » tadelloser Einbau durch eigene Tischler
- » individuelle Anfertigung von Möbeln im eigenen Tischlerei-Meisterbetrieb
- » Innenausbau, Umzüge

Küchen ganz persönlich



Limbacher Möbelhaus GmbH | Wolkenburger Straße 23 | 09212 Limbach-Oberfrohna
Telefon: 037 22 - 92248 | www.limbacher.kuechen.de

Für uns alle unerwartet verstarb am
19. Dezember 2019 mein lieber Lebensgefährte,
Herr

Eberhard Berthold

* 05.10.1934



In stiller Trauer

Hannelore Klee

mit Familie

im Namen aller Angehörigen

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet am
Montag, dem 27. Januar 2020 um 14:00 Uhr auf dem Friedhof
in Limbach, Hohensteiner Straße, statt.

Die Begleitung erfolgte durch das Bestattungsunternehmen
Gyula Hosszú.



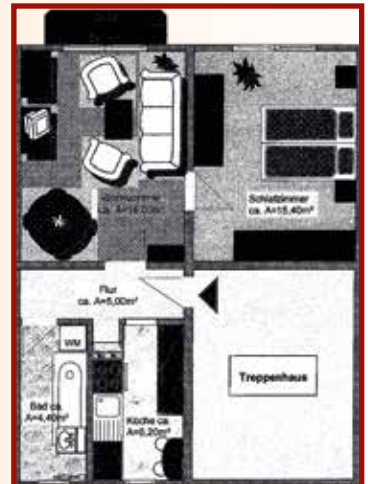
Wohnungsgenossenschaft Limbach-Oberfrohna eG

ANGEBOT DES MONATS

.Gewohnte Sicherheit.

Bonus: Vierteljahr - halbe Miete

- Was?** » Ruhige 2-Raumwohnung mit Balkon im 3. Obergeschoss
49,36 m²
- Wo?** » Am Hohen Hain 8a
- Wann?** » nach Ihren Wünschen
- Wieviel?** » Grundmiete: 296,00 €



Jetzt anrufen und informieren!
Telefon: 03722 7 70 20

www.wg-limbach-oberfrohna.de | mails@wg-limbach-oberfrohna.de

Wohnungsgenossenschaft Limbach-Oberfrohna eG
Prof.-Willkomm-Straße 19 | 09212 Limbach-Oberfrohna



MARX-Städter NeujahrsCup 2020

Die 25. Präsentation des Fußball Nachwuchszentrums der JUNGEN LOEWEN vom FSVLO

MARXSTÄDTER NEUJAHRSCUP 2020

25. VEREINSPRÄSENTATION DES FSVLO

24.-26. Januar
Großsporthalle
Limbach-Oberfrohnna

FREITAG 24. JANUAR	17:00 UHR > G-JUNIOREN U7 19:00 UHR > NEUJAHRSCUP OLDIES	> GÄRTNEREI ZÜLCHNER > MODEHAUS MEHNER
SAMSTAG 25. JANUAR	09:00 UHR > F2-JUNIOREN U8 11:30 UHR > E2-JUNIOREN U10 14:30 UHR > D1-JUNIOREN U13 17:30 UHR > B-JUNIOREN U17	> STADT LIMBACH-OBERFROHNA > BAUSERVICE TÖRSTEN FISCHER > PROCYCLE HERKI > RECHTSANWALT MARIO LENGTAT
SONNTAG 26. JANUAR	08:30 UHR > F1-JUNIOREN U9 11:00 UHR > E1-JUNIOREN U11 13:30 UHR > D2-JUNIOREN U12 16:00 UHR > C-JUNIOREN U15	> PUMPEN PROFI PESTER > APOTHEKE IM ÄRZTHEHAUS > MALERBETRIEB RONNY LANG > ZAHNARZTPRAXIS SILKE STRATHE

MIT FREUNDLICHER UNTERSTÜTZUNG UNSERER CUP-PARTNER

GÄRTNEREI ZÜLCHNER - BAUSERVICE FISCHER - MALERBETRIEB RONNY LANG

Die Schneider Gruppe
Autos sind auch viel.

SCHNEIDERS ERFAHRENE:
Gebrauchtwagen mit lebenslanger Garantie

HVUNDAI TUCSON
1.6 Advantage 4WD
EZ: 15.09.2017 km: 36200
KW: 130 KW PS: 176, Bergan-/
abfahrassistent, Allradantrieb,
Spurhalteassistent, Tempomat

19.990,00 EUR

RENAULT ZOE
EZ: 24.02.2017 km: 21.000
KW: 65 PS: 88, Audio-Anlage inkl.
Radio AM/FM, Einparkhilfe hinten,
Klimaanlage automatisch, Naviga-
tionssystem 3D und Stimme

13.990,00 EUR

RENAULT KOLEOS
EZ: 14 km: 72.000
KW: 110 PS: 150, Navi 3D und Stim-
me, Einparkhilfe, Reifendruckkon-
trolle, Schiebedach vorn, Stabili-
tätskontrolle, Klimaautomatik

14.990,00 EUR

Es freut sich auf Sie:

Christian Zenner
Verkäufer Neu- und Gebrauchtwagen
Tel: 03722 5204 1701
christian.zenner@dieschneidergruppe.de

DIE SCHNEIDER GRUPPE GMBH FIL. RÖHRSDORF
Haardt 2, 09247 Chemnitz/Röhrsdorf, Tel: 03722/5204 1000

www.dieschneidergruppe.de

FASCHING

MANEGE FREI!

SA 22.2.20 PARKSCHÄNKE

Einlass 18.30 Uhr
Beginn 19.30 Uhr

BUNTES SHOW-PROGRAMM

WWW.PARKSCHAENKE.COM • WWW.NCC-EV.DE



Fröhlicher Jahresauftakt in der Genossenschaft



bereit und so musste bei Fett- und Leberwurstbemmenchen, der stets bewährten Bratwurst und der ein oder anderen Nascherei keiner mit leerem Magen nach Hause gehen. Trotz der milden Witterung schmeckte wie immer auch der Glühwein und ganz besonders der mit Eierlikör. Nach ca. 4 ½ Stunden Essen, Trinken, Fröhlichsein und schöner Gespräche löste sich die Runde auf und ein jeder nahm gute Laune mit nach Hause. Und da unser kleines Team der Genossenschaft nicht alles allein schaffen kann, freuen wir uns immer über die fleißigen Helfer, die uns tatkräftig unterstützen. All den Zeltaufstellern, Aufbauhelfern und Schnittenschmierern... sagen wir auf diesem Wege ganz herzlich: Dankeschön!

Der Vorstand

Nachdem die Fakten und das Geschehen in der Wohnungsgenossenschaft Limbach-Oberfrohna eG bereits in der Mitgliederversammlung Ende November des vergangenen Jahres beraten, ausgewertet und die Vorhaben für das Jahr 2020 vorgestellt wurden, galt es nun, das neue Jahr gebührend einzuläuten. Und so erging die Einladung zum nun schon traditionellen und in der 4. Auflage stattfindenden „Neujahrsplausch“ an die Mitglieder der Genossenschaft in allen Wohngebieten. Etwa 170 Teilnehmer – von jung bis alt – machten sich auf den Weg zu unserem KONTAKT-Haus, um gemeinsam mit Vorstand, dem Team der WG und Vertretern des Aufsichtsrats das neue Jahr zu begrüßen, zu plauschen und bei stimmungsvoller Musik, für die auch diesmal wieder der extra aus Leipzig angereiste Doc Lehmann sorgte, das Tanzbein auf der Terrasse unter freiem Himmel zu schwingen. Die Crew hatte natürlich wieder so einiges vor-



WOHNEN - LEBEN - ERLEBEN

Wohnungsgenossenschaft | Limbach-Oberfrohna eG | Prof.-Willkomm-Straße 19 | 09212 Limbach-Oberfrohna
Telefon: 037 22 · 7 70 20 | www.wg-limbach-oberfrohna.de | mails@wg-limbach-oberfrohna.de



Orthopädie-Schuhtechnik
Wohlfühlschuhe
Reparaturen

Ein Schritt!

WEISER

Orthopädie- & Schuhhaus Weiser

- Orthopädische Maßschuhe
- Diabetiker-/Rheumatiker-Versorgung
- Maßeinlagen für Alltag und Sport
- Bequemschuhe/Komfortschuhe auch für lose Einlagen

Filiale Limbach-Oberfrohna
Hauptstr. 18
09212 Limbach-Oberfrohna/Ortsteil Kändler
03722 95516

Öffnungszeiten: Mo-Fr: 09.00 - 12.00 Uhr
 Di-Do: 14.30 - 18.00 Uhr

Meistersprechstunde: Di: 09.00 - 12.00 Uhr
 Do: 16.00 - 18.00 Uhr

www.einweiserschritt.de




FERNANDO EXPRESS

*Frühlingstanz im
 Lindenhof in Niederfrohna*

11.04.2020

Einlass ab 17:00 Uhr 18:00 Uhr Beginn



Mit Osterüberraschung

Karten können ab dem 13.01.2020 zum Preis von 25,50€ in der Gemeinde käuflich erworben werden.

KÜCHEN/MÖBEL

Limbacher Möbelhaus GmbH mit Tischlerei

Neuanfertigungen, Innenausbau, Umzüge bis **70%** Abverkaufsabbatt für Ausstellungsstücke

03722/ **92248**

Wolkenburger Str. 23, 09212 Limbach-Oberfrohna

KÜCHENSTUDIO und **Tischlerei Uhlig**

Alles aus Holz vom Tischlermeister

- Sonderanfertigung
- Erneuerung
- Umbau
- Ergänzung

Telefon: 03722 - **92615**

Sachsenstraße 16, 09212 Limbach-Oberfrohna

MIETWAGEN

Mietwagenbetrieb
Jan Bergmann OT Uhlendorf

Tel: 01 52 - 08 64 13 92

Krankenfahrten Schulbus,
 Gelegenheitsfahrten

bergmann.bus@aol.de

DACHTECHNIK



DACH-TEC
 DACHDECKEREI UND KLEMPNEREI

Mario Kielau
 Goethestraße 1
 09212 Limbach-Oberfrohna

Info@dachtec-kielau.de
 www.dachtec-kielau.de

0174 3 58 05 97

Dachtechnik



Dachdeckermeister Matthias Kühnert
 Dachreparatur Untere Dorfstraße 72
 Abdichtungstechnik 09212 Limbach-Oberfrohna
 Störung-Reparatur Giebel

Telefon: 03722 - 403084
 Mobil: 01 73 - 8757616

RAUMVERMIETUNG FÜR VERANSTALTUNGEN

Wetzelmühle

Räumlichkeiten für Familien-, Vereins- und Firmenfeiern zu vermieten | für bis zu 100 Personen | Geschirrausleihe

Wetzelmühle, Untere Hauptstraße 79, 09264 Niederfrohna
 wetzelmuehle@selbsthilfe91.de | Tel. 03722/949734 | Fax: 03722/406515

DIENSTLEISTUNG

Thilo Dickert
 Waldenburger Str. 8
 09212 Limbach-Oberf.

PARKETT-DICKERT

Handy: 0177 4472649
 Tel. & Fax: 03722-84819
 www.parkett-dickert.de

Beratung · Verkauf · Service

Hausgeräte, Küchentechnik

NEUBERT

im Gewerbegebiet Pleiße West

Telefon: **03722-403184**

BESTATTUNGEN

Ältestes privates Bestattungsinstitut in Limbach-Oberfrohna

Gyula Hosszú

(0 37 22) **9 23 19**

Bestattungen Winkler

Tag & Nacht Ihr persönlicher Ansprechpartner

Telefon: **03722 - 598 60 60**

Hechinger Straße 1 · 09212 Limbach-Oberfrohna

Hannuschka e.K.

BESTATTUNGSHAUS

03722/ **87571**

ANTEA

Bestattungsinstitut

Bestattungsinstitut ANTEA in Limbach-Oberfrohna

(03722) **98300**

Bestattungen

Amoroso

Bachstraße in Limbach-Oberfrohna

☎ **03722 · 85626**

NACHHILFE

Infos & Anmeldung
 Ingelheimer Str. 3
 Mo-Do 15:15 - 17:15

bessere Zensuren - **Lernhilfe**

☎ 03722 - 469080
 www.meine-lernhilfe.de
 alle Klassen - viele Fächer - und mehr

Verlag & Werbung

Serviceanzeigen sind jetzt mit **einer** extra Farbe möglich!

Telefon: 0371 - 5334521 ~ Fax: 0371 - 5334518

Stellenangebot:

*Für Nachhilfe in
 Mathe, Englisch u. a. Fächern
 ab sofort gesucht:*

Studenten, Sprachassistenten,
 Lehrer, Ingenieure, (Vor-)Ruheständler, ...
 (m/w/d, zuverlässig, deutsches Abi,
 möglichst langfristig, Honorar)

Lernhilfe Limbach-Oberfrohna
 Tel.: 03723/667763, www.meine-lernhilfe.de
jochen.meyer@meine-lernhilfe.de